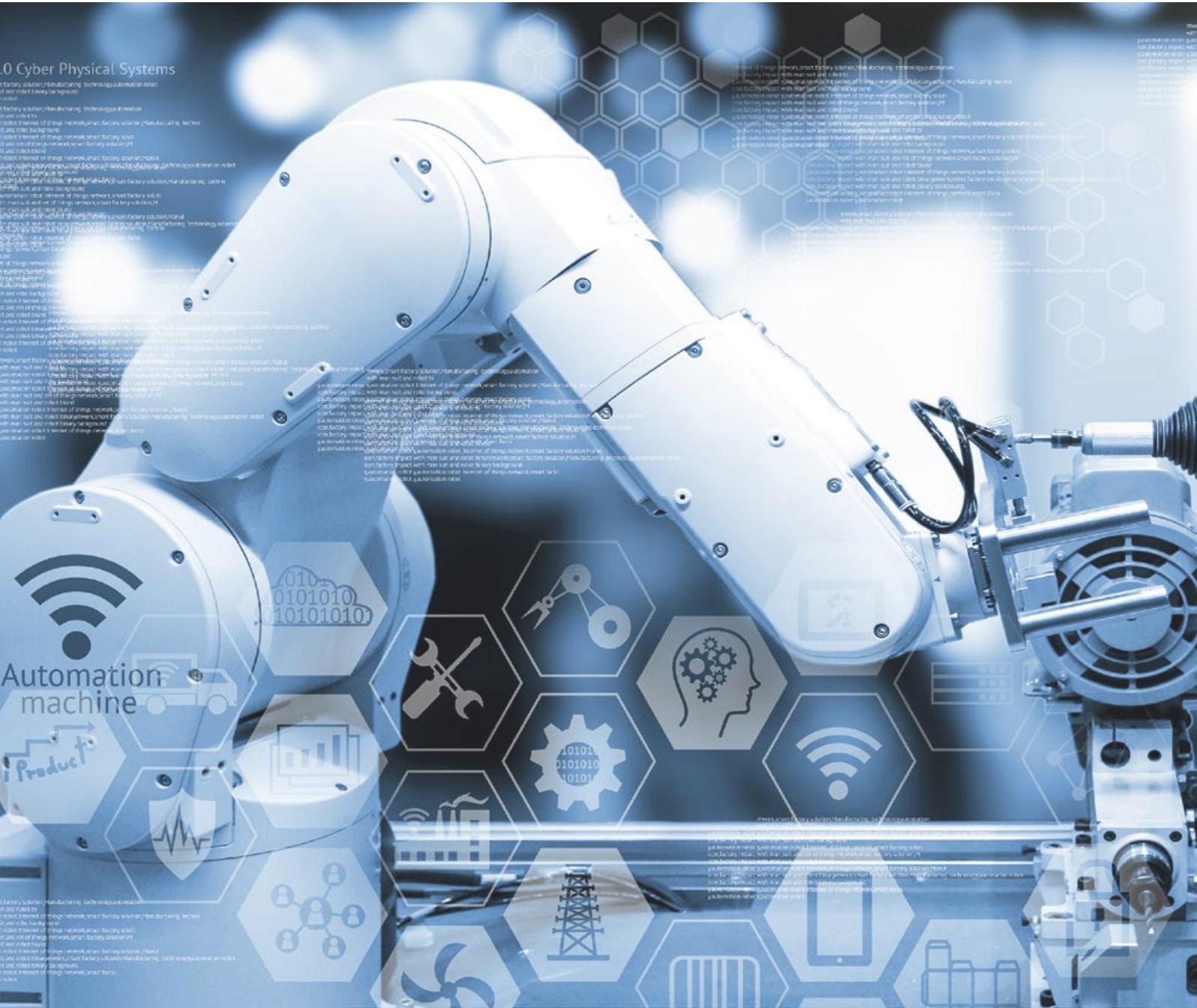




Message

MESSEN | KONGRESSE | EVENTS

02 | 2018



AMB 2018 goes Digital

Kongress zeigt digitale Wege in der Produktion

Comic Con Germany
Event-Plattform
der Popkultur

LASYS
Internationale
Strahlkraft

CastForge
Neue Fachmesse für
Guss- und Schmiedeteile

JAZZ OPEN STUTTGART

25 YEARS

12 – 22 | 07
2018



www.jazzopen.com

Sparda-Bank



Allianz



LENNY KRAVITZ
GARY CLARK JR.



MARCUS MILLER



ECHOES OF SWING

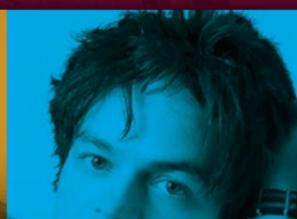
JASON MORAN



JAMIROQUAI
IBEYI



GREGORY PORTER
ISABELLA LUNDRÉN



JAMIE CULLUM



JOSS STONE



STANLEY CLARKE
THOMAS SIFFLING



PAT METHENY



WOLFGANG DAUNER

DAVID HELBOCK



CHRISTIAN MCBRIDE & MESHELL NDEGEOCELLO
TEARS FOR ESBJÖRN



ROLF & JOACHIM KÜHN



LP



MICHAEL WOLLNY & YOUNEE

GOGO PENGUIN



ROLF & JOACHIM KÜHN



KRAFTWERK
BOOKA SHADE



INDRA RIOS-MOORE

ALLAN HARRIS



TILL BRÖNNER
JOEY ALEXANDER TRIO

FIRST STRINGS ON MARS

OMER AVITAL

KNOWER MOON HOCH

CHICO FREEMAN



DIE FANTASTISCHEN VIER
JAZZKANTINE



08



18



24

46

INHALT

NEWS – TRENDS

- 04 **Weiter konsequent auf Wachstumskurs**
Messe Stuttgart strebt 2018 Rekordumsatz an
- 05 **Editorial**
„Strukturwandel meistern“

TITEL – THEMA

- 08 **AMB 2018 goes Digital**
Sonderschau „Digital Way“ bringt Angebot und Nachfrage für Industrie 4.0 zusammen

STANDORT STUTTGART

- 14 **Bei Forschung und Entwicklung vorne**
Baden-Württemberg ist europaweit Spitze
- 15 **Stuttgarter Köpfe**
Uwe Hück, Betriebsratsvorsitzender und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der Porsche AG

MESSEN – MÄRKTE

- 18 **LASYS:** Internationale Strahlkraft
- 22 **CastForge:** Neue Fachmesse für Guss- und Schmiedeteile
- 24 **Comic Con Germany:** Event-Plattform der Popkultur
- 26 **elect!:** Messe und Kongress für Elektromobilität

MEDIEN – MENSCHEN

- 44 **Porträt:** Hans Stoter, Geschäftsführer Nanjing Stuttgart Joint Exhibition Ltd.

EVENTS – KONGRESSE

- 46 **jazzopen 2018: Vierteljahrhundert live in Stuttgart**
Jubiläumsprogramm als Who's who der internationalen Jazz-, Rock- und Fusionszene
- 47 **UK-Markt intensiv bearbeiten**
Messe Stuttgart/ICS intensivieren GB-Marketing

STUTTGART SIGHTSEEING

- 48 **Quadratisch, magisch, sehenswert**
Im Museum Ritter dreht sich alles ums Quadrat und die Geschichte der geometrisch-abstrakten Kunst
- 49 **Hotel-Tipp**
Hotel Unger (Stuttgart)

ANSICHTEN + IMPRESSUM

- 50 **Ansichten:** Jürgen Schlenso, Geschäftsführer der Opus Festival-, Veranstaltungs- und Management GmbH
- 50 **Impressum**



Freuen sich auf das stärkste Jahr in der bisherigen Unternehmensgeschichte: Messe-Geschäftsführer Ulrich Kromer (links) und Roland Bleinroth.

Weiter konsequent auf Wachstumskurs

Für 2018 erwartet die Messe Stuttgart das stärkste Jahr in ihrer bisherigen Unternehmensgeschichte. Die neue Paul Horn Halle ist gleich mehrfach ausgebucht.

Für das aktuelle Geschäftsjahr prognostiziert Messe-Geschäftsführer Ulrich Kromer neue Bestmarken am Standort Stuttgart: „Nie zuvor war der Veranstaltungskalender so gut gefüllt. Wir rechnen mit fast 24.000 Ausstellern, wollen mehr als 170 Millionen Euro Umsatz erzielen und peilen ein Ergebnis von 33 Millionen Euro an.“

Ein Grund für die positiven Erwartungen: 2018 finden unter anderem die Weltleitmesse R+T, die INTERGASTRA und die AMB (siehe Titel-Thema, Seite 8) statt, die – wie bereits die CMT – das komplette Messegelände inklusive der neuen Paul Horn Halle belegen. Die Messe Stuttgart ergänzt darüber hinaus ihr Produktportfolio mit neuen Veranstaltungen. Mit der elect! vom 8. bis 10. Oktober (siehe Seite 26) entsteht auf den Fildern eine internationale Plattform aus Fachmesse und Kongress für die Zukunft der Mobilität.

Neu im Bereich der Industriemessen ist die CastForge. Die Fachmesse für Guss- und Schmiedeteile feiert vom 5. bis 7. Juni Premiere. Mit der CastForge bietet die Messe Stuttgart den Herstellern erstmals ein eigenes Forum, um ihr umfangreiches Leistungsspektrum und die vielfältigen Produkte aus Stahl-, Grau- und Sphäroguss sowie Nichteisenguss und Schmiedeteile einem breiten Publikum in einer der

wirtschaftsstärksten Regionen Europas zu präsentieren (siehe hierzu Seite 22). Und im Zuge der Erweiterung ihres Auslandsgeschäfts hat die Messe Stuttgart die größte Bäckereimesse im Iran „ibex“ übernommen (siehe zu Seite 42).

Im vergangenen zehnten Betriebsjahr auf dem neuen Gelände erwirtschaftete die Landesmesse Stuttgart GmbH mit rund 131 Millionen Euro den bislang höchsten Gesamtertrag in einem ungeraden Jahr, in dem große internationale Fachmessen aussetzen. „Uns gelingt es immer besser, unser Produktportfolio auch für die turnusbedingt schwächeren ungeraden Jahre anzupassen“, sagt Kromer. „Das Jahr 2017 haben wir deshalb weit über unseren Erwartungen abgeschlossen.“ Als Gründe nennt Kromer zum einen die gute Entwicklung bei den eigenen Veranstaltungen, zum andern die steigende Beliebtheit des Standorts für Gastmessen und Kongresse. Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth freut sich vor allem auch über die Erfolge der Internationalisierungsstrategie des Unternehmens: „Unser Engagement in 52 Ländern zahlt sich aus. Ein Viertel unserer Aussteller und zehn Prozent der Besucher kommen mittlerweile aus dem Ausland.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Moulding Expo



Die Fachmesse Moulding Expo findet 2019 wieder auf der Messe Stuttgart statt.

Optimaler Termin

Der Termin der Moulding Expo 2019 steht fest. Vom 21. bis zum 24. Mai präsentieren sich die wichtigsten Vertreter der internationalen Werkzeug-, Modell- und Formenbaubranche und ihre Zulieferer in Stuttgart. Aussteller, Vertreter der Partnerverbände BVMF, VDMA, VDW, VDFW und der Messe Stuttgart legten das Zeitfenster im Frühjahr fest. Gabriele Urhahn, Leiterin Marketing/Kommunikation, GF Machining Solutions, Schorndorf: „Ein optimaler Termin für die Moulding Expo.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/moulding-expo
Twitter: #MEX2019

Touristik & Caravanning Leipzig

Zusammenarbeit

Die Stuttgarter Urlaubsmesse CMT kooperiert ab 2018 mit der Messe Leipzig und Fleet Events, um die in Ost- und Mitteldeutschland führende Messe Touristik & Caravanning (TC) in Leipzig weiterzuentwickeln. „Unsere Expertise in Stuttgart, Nanjing und Leipzig unter Beweis zu stellen ist eine spannende Aufgabe, auf die wir uns sehr freuen“, sagt Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart.



Profitiert künftig vom CMT-Know-how: die Touristik & Caravanning Leipzig.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

EDITORIAL

Markus Vogt,
Unternehmenssprecher der
Landesmesse Stuttgart GmbH.



„Strukturwandel meistern“

Sie finden auch, dass Digitalisierung wichtig ist? Na klar. Aber was ist denn überhaupt diese Digitalisierung? Ich behaupte: wenn ich 100 Leser dieser Message-Ausgabe danach frage, bekomme ich 100 unterschiedliche Antworten. Und alle sind irgendwie richtig.

Warum? Weil wir über einen komplexen Strukturwandel reden. Es geht dabei nicht nur um Technologie, sondern um grundlegend andere Regeln. Wir kommen aus dem Industriezeitalter, haben gelernt, dass Wertschöpfungsketten hintereinandergeschaltet sind, Hierarchien von unten nach oben verlaufen, wenige in viele Richtungen kommunizieren. Mobiles Internet, Social Web, Internet der Dinge hinterfragen und verändern diese von uns gelernten Prozesse. Auf einmal können sie in alle Richtungen ablaufen, nicht mehr nur hoch und runter. Wir reden über Netzwerkeökonomie.

Beim Schlagwort Industrie 4.0 nur an die Vernetzung innerhalb von Fabrikhallen zu denken, greift deshalb zu kurz. Denn die vernetzte Fabrik ist wiederum Teil eines riesigen Netzwerk-Ökosystems – genannt Internet. Für Unternehmen geht es deshalb darum, ihr Kerngeschäft mit allen seinen Prozessen zu digitalisieren. Und vor allem auch darum, neue Geschäftsmodelle zu generieren. Denn eines bringen die neuen Rahmenbedingungen in der Netzwerkökonomie mit sich: Mitbewerber kommen nicht mehr vornehmlich aus der eigenen Branche. Unternehmen stehen auch mit Anbietern in Konkurrenz, die plattformübergreifend agieren.

Unsere AMB, die Internationale Ausstellung für Metallbearbeitung, zeigt 2018 mit der Sonderschau „Digital Way“ und dem angeschlossenen Kongress, wie Industrieunternehmen diesen komplexen Strukturwandel meistern und die riesigen Potenziale der Digitalisierung für sich nutzen können. Wie sich Geschäfts- und Produktionsprozesse ganz konkret optimieren lassen und welche erfolgreichen digitalen Geschäftsmodelle es bereits gibt.

Sie finden auch, dass Digitalisierung wichtig ist? Dann wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Spaß bei der Lektüre unserer Titelgeschichte.

Messe Stuttgart



Gemeinsam für noch mehr Messe Stuttgart: offizieller Fototermin anlässlich der Eröffnung der neuen Paul Horn Halle (Halle 10).



Sänger Max Mutzke und die SWR Big Band heizten dem Publikum im ICS Internationales Congress Center Stuttgart ordentlich ein.

Mit der neuen Paul Horn Halle fit fürs Messejahr 2018

Feierliche Eröffnung der neuen Paul Horn Halle (Halle 10), danach traditioneller Neujahrsempfang, zum Schluss Party bis tief in die Nacht: Besser kann ein Messejahr nicht beginnen: Über 1.600 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft strömten zu dem beliebten gesellschaftlichen Großereignis der baden-württembergischen Landeshauptstadt ins ICS Internationales Congresscenter Stuttgart.

Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau und stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Landesmesse Stuttgart GmbH: „Hier trifft sich heute Baden-Württemberg, hier tauscht man sich aus. Die Messe Stuttgart macht einen sehr guten Job!“ Michael Föll, Aufsichtsratsvorsitzender der Landesmesse Stuttgart GmbH und Erster Bürgermeister der Stadt Stuttgart, betonte die

Bedeutung der Messe Stuttgart als wichtiger Standortfaktor für das Land Baden-Württemberg: „Die Messe ist ein Schaufenster der baden-württembergischen Wirtschaft. Hier finden Wirtschaftsförderung und Wertschöpfung live statt. Die Messe leistet hierzu einen exzellenten Beitrag.“ Lothar Horn, Geschäftsführer der Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH, freute sich: „Die neue Paul Horn Halle und die damit verbundene größere Quadratmeterzahl war für alle Aussteller ein absolutes Muss.“ Zu den Show-Highlights des Abends zählten unter anderem die Fantastic 5 mit ihrem Show-Mix aus audiovisuellem Bühnenbild und Tanzperformance. Und die übertragene SWR Big Band mit Sänger Max Mutzke.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Messe Stuttgart

Neues Messe-Restaurant am Eingang West eröffnet



Hochwertige Speisen, modernes Ambiente: Das Restaurant im Westen bietet bis zu 110 Gästen Platz zum Essen und Netzwerken.

Die Messe Stuttgart hat seit der Eröffnung des neuen Eingang West ein Restaurant mehr. „Das Restaurant im Westen bietet rund 110 Gästen Platz“, sagt Luis Nunez, Armark Districtmanager Sport-, Freizeit- und Messegastronomie, und ist das kleinste der drei Messe-Restaurants.“ Es liegt am Eingang West zwischen Halle 9 und Paul Horn Halle (Halle 10). „Die Speisen werden von zwei Köchen frisch zubereitet, Soßen und Dressings sind hausgemacht“, erklärt Nunez. Auf der wechselnden Speisekarte finden sich unter anderem hochwertige Rib-Eye-Steaks, gegrillter Fisch und immer Angebote für Vegetarier. An der Bar gibt's Kaffeespezialitäten, Drinks und zehn Sorten Gin. Für Ausstellerabende von bis zu 200 Personen erweitert sich das Restaurant ins Foyer oder in den Messepark.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/besucher/messegeaende/essen-trinken
Twitter: #MesseStuttgart

CMT



Die Stuttgarter CMT wurde vom Corps Touristique erneut zur besten deutschen Reise-messe der vergangenen Touris-mussaison gekürt.

Gold für die CMT

Internationale Anerkennung für die Urlaubsmesse CMT in Stuttgart: Das Corps Touristique (CT), Vereinigung der ausländischen nationalen Tourismus-organisationen und Eisenbahnen in Deutschland, hat die CMT zum neunten Mal mit Gold als Deutschlands beste Reisemesse der vergangenen Touris-mussaison ausgezeichnet. Dreimal belegte sie bislang Platz zwei. Auf den aktuellen Platz drei kam die Berliner Fachmesse ITB, Platz zwei belegte die Frankfurter B2B-Messe IMEX. Die CT-Mitgliedern bewerteten insgesamt 15 Reisemesen in Deutschland.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/cmt
Twitter: #CMT18

CCON – Comic Con Germany

Comic Con-Camp

Zur nächsten Ausgabe der CCON – Comic Con Germany am 30. Juni und 1. Juli 2018 bietet die Messe Stuttgart Besuchern einen besonderen Service. CCON-Fans können mit ihren Wohnmobilen oder Caravans für 30 Euro pro Nacht einen Stellplatz direkt auf dem Messegelände buchen. In der Gebühr enthalten sind der Stellplatz, Strom, Zugang zu sanitären Anlagen und ein Comic-Con-Frühstück für zwei. Bestellung des Stellplatztickets unter: www.messticketsservice.de.

Mehr Infos: www.comicon.de/de/informationen/anreise-parken-und-hotels
Twitter: #CCON

MESSE(R)SPITZEN

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Landesmesse Stuttgart GmbH.



„Verrückte Zeiten“

Irgendwie leben wir in verrückten Zeiten: Per Twitter werden in den USA Spitzenbeamte entlassen oder wird ein Handelskrieg angekündigt und ausgelöst. BER soll nun Ende 2020 ans Netz gehen. Vor Eröffnung werden für den Betrieb dringend benötigte Nebengebäude geplant, das ursprüngliche Hauptgebäude wird aber wohl den eigentlichen Zweck nicht erfahren. Die neue Datenschutzgrundverordnung wird bewährte Abläufe in Unternehmen durcheinanderwirbeln – dabei wurde doch bei vielen nicht so viel falsch gemacht. Ungeachtet dessen steht das Sammeln von Daten im Fokus vieler Unternehmen – die Digitalisierung lässt grüßen.

Damit nicht genug: Im Projekt Stuttgart 21 sollen Projektgegner Borkenkäfer-Kot in Bäume eingebracht haben, um das Projekt zu verzögern. In der Wüste Nevadas stehen Tausende von Diesel-Pkw auf Halde – in Deutschland stehen viele bei den Händlern. Das aktuelle Arbeitszeitengesetz ist für viele Unternehmen nicht praktikabel. Speziell in der Gastronomie zwingt es manche dazu, den Service einzuschränken – mittags oder gar abends zu schließen. London und Moskau sind sich uneinig über die Herkunft eines Nervengifts, das zwei Menschen lebensgefährlich verletzt hat...

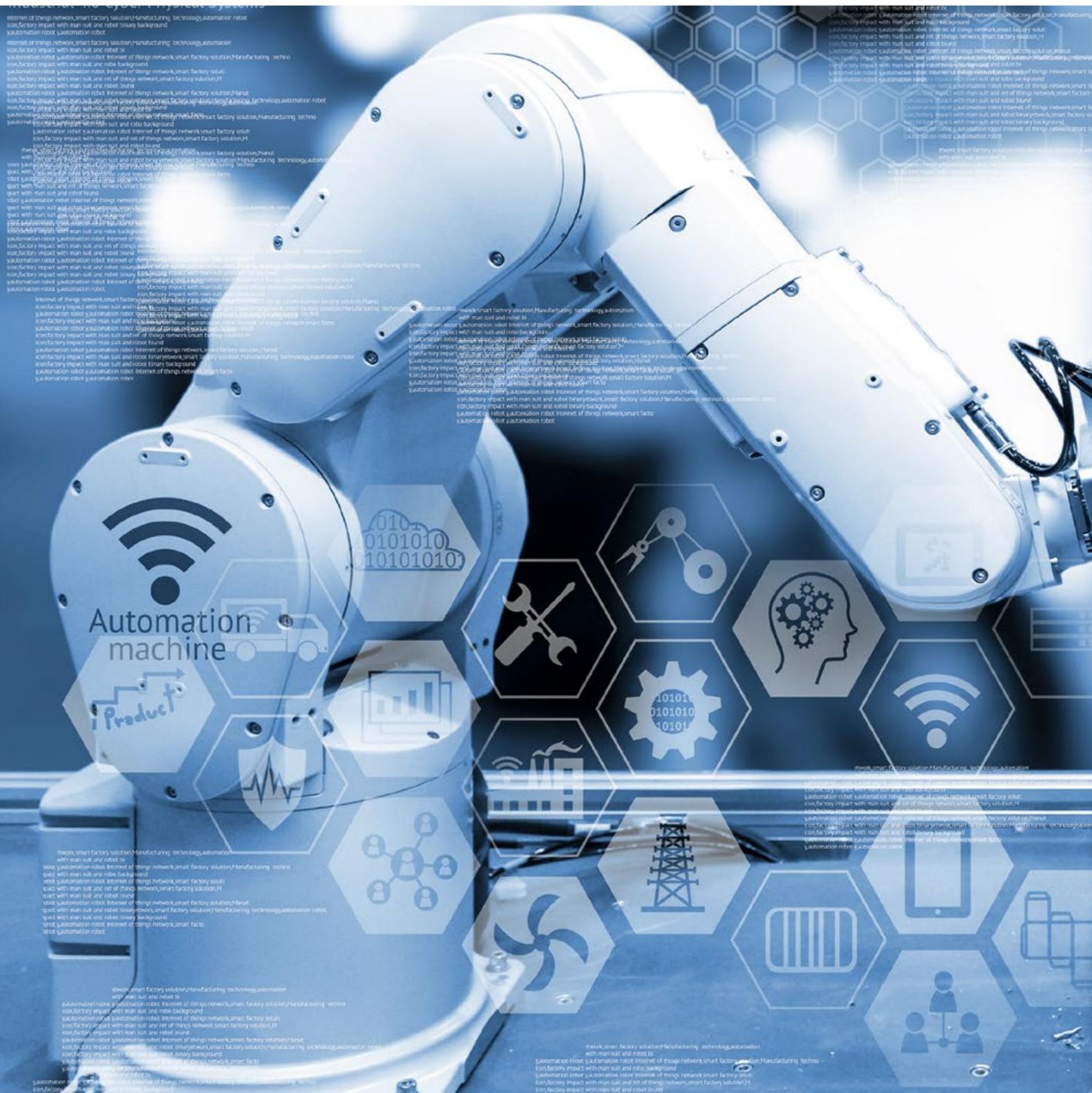
Diese Liste ließe sich beliebig weiterführen. Das Einzelthema – würde es denn angegangen oder gar gelöst – wäre wohl nicht so kritisch. In der Summe zeigt sich, was wir vor uns herschieben und was uns bewegt. Wahrscheinlich zeigt sie auch, wie instabil unsere Welt zu werden droht. Beim einen oder anderen Thema fallen mir die Worte des OB von Leinfelden-Echterdingen, Roland Klenk, bei seiner Vereidigung ein: Er rief zum „Aufstand der Anständigen“ auf. Zumindest im deutschen Messewesen geht hingegen vieles seinen gewohnt stabilen Gang. Die Digitalisierung wird zwar Einfluss nehmen, doch zunächst nichts wesentlich verändern. Messen sind und bleiben Marktplattformen, auf denen sich Menschen treffen und miteinander reden. Die Digitalisierung wird administrative Abläufe erleichtern, die Präsentationsart von Produkten verändern und vor allem die Kommunikation zwischen Ausstellern, Besuchern und untereinander intensivieren – vielleicht sogar bereichern. In diesem Sinne Ihnen – in nicht digitaler Form – einen schönen Frühling und auf ein baldiges Wiedersehen.

AMB 2018 goes Digital

Die Metall verarbeitende Branche boomt und mit ihr die Digitalisierung im Rahmen von Industrie 4.0. Mit der Sonderschau „Digital Way“ und einem exklusiven Fachkongress bringt die bislang größte AMB in Stuttgart Angebot und Nachfrage zusammen.



Industrie 4.0 live erleben: Mit der Sonderschau „Digital Way“ und einem Kongress bringt die AMB Angebot und Nachfrage zusammen.



Alle reden von Industrie 4.0. Die AMB zeigt, wie's geht", sagt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. „Mit der Sonderschau ‚Digital Way‘ und dem angeschlossenen Kongress unterstreicht die AMB 2018 erneut ihre Position als Leitmesse der Metall verarbeitenden Industrie. Wir zeigen, wie sich Geschäfts- und Produktionsprozesse in der Praxis ganz konkret optimieren lassen und welche digitalen Geschäftsmodelle es dafür gibt.“ Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart, ergänzt: „Unternehmen wollen wissen, wie sie die Digitalisierung von Prozessen umsetzen können. Welche Anbieter haben bereits erfolgreich Projekte realisiert? Welche Anwendungen und Modelle gibt es und welche sind für das jeweilige Unternehmen wirklich relevant? Mit dem ‚Digital Way‘ bringt die Messe Stuttgart am 18. und 19. September 2018 lösungsorientierte Angebote und Nachfrage zusammen.“ Konzeptionell besteht der „Digital Way“ zum einen aus einem exklusiven Fachkongress, den die Messe Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Fachverband Software und Digitalisierung im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer e.V. (VDMA) organisiert. Auf der Agenda stehen dort unter anderem Themen wie „Augmented und Virtual Reality im Maschinen- und Anlagenbau“, „KI/Machine Learning“ und „Model-Based Digital Engineering“. In der begleitenden Ausstellung präsentieren sich Hersteller von Softwarelösungen im Bereich digitale Geschäftsmodelle, digitale Produktion, digitale Produktentwicklung, digitaler Service & Kundendienst, Softwareentwicklung sowie Dienstleister und Hersteller von Hardware. Das Besondere: Im Rahmen von Showcases können Fachbesucher Anwendungsbeispiele und Best Practices live

erleben und sich dadurch vor Ort einen aktuellen Überblick über das Zusammenspiel vernetzter Abläufe in Unternehmen sowie deren konkreten Mehrwert verschaffen. Attraktive Möglichkeiten zum Matchmaking zwischen Ausstellern des „Digital Way“, Besuchern und Ausstellern der AMB sowie den Konferenzteilnehmern ergeben sich durch die verlängerten Öffnungszeiten des „Digital Way“ am ersten Messetag mit einem zusätzlichen Networking-Event. Das Konzept stößt bereits im Vorfeld der diesjährigen Veranstaltung auf großes Interesse bei Verbänden sowie der IT- und Metall verarbeitenden Industrie. Prof. Claus Oetter, stellvertretender Geschäftsführer des Fachverbands Software und Digitalisierung des VDMA, betont: „Die Synergie zwischen IT und Software-Industrie sowie

„MIT DEM ‚DIGITAL WAY‘ UNTERSTREICHT DIE AMB IHRE POSITION ALS LEITMESSE DER METALL VERARBEITENDEN INDUSTRIE.“

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart

dem Maschinen- und Anlagenbau macht die Innovation in der Digitalisierung erst aus. Erst durch die Industrie entstehen für Produzenten und Kunden nutzbringende neue Produkte in der digitalisierten Welt.“ Der VDMA informiert auf der AMB über seine Aktivitäten und führt neue Technologien live in einem Demonstrator vor. In der Konferenz rund um die Digitalisierung in der Produktion werden diese Themen dann weiter vertieft (lesen Sie hierzu auch das Kurzinterview auf Seite 16). Für Volker Schinkel, Geschäftsführer der oxiaion gmbh, bewegt sich die AMB mit dem „Digital Way“ „am Puls der Zeit, weil er die beiden derzeit alles bestimmenden Bereiche Industrie und Digitalisierung auf innovative Weise zusammen-



Zur AMB 2018 erwartet die Messe Stuttgart über 90.000 internationale Fachbesucher und rund 1.500 Aussteller.



bringt. Als langjähriger Anbieter von ERP-Komplettlösungen mit zahlreichen mittelständischen Kunden aus dem Maschinen- und Anlagenbau heißen wir dieses Konzept ausdrücklich willkommen. Zusammen mit unserem Partner SYNCOS, Experte für MES-Lösungen im Bereich diskrete Fertigungsindustrie, freuen wir uns schon jetzt auf eine spannende Messe, interessante Kontakte und viele gute Gespräche.“

Thomas Hösle, Geschäftsführer der Elabo GmbH, sieht in der Kombination von AMB und „Digital Way“ ebenfalls eine Bereicherung mit Chancen für Unternehmen: „Hartnäckig halten sich Vorurteile, dass Standards für die Digitalisierung fehlen, die Kosten für die Umsetzung zu hoch sind und die notwendige Manpower insbesondere in kleinen Mittelstandsunternehmen nicht verfügbar ist. Diese Vorurteile gilt es auszuräumen. Denn wer zu spät kommt, den bestraft der Markt.“ ELABO zeigt mit Partnern und Ausstellern der AMB in einer Smart Factory Digitalisierung in der Produktion „zum Anfassen“ und Erleben.

Mit dem „Digital Way“ und der neuen Paul Horn Halle (Halle 10) stehen bei der AMB 2018 alle Zeichen auf Expansion. Durch die neue Messehalle wächst die Fachmesse um zusätzliche 15.000 Quadratmeter. Die dadurch mögliche optimierte thematische Hallenaufplanung und der neue Eingang West machen die Fachmesse noch übersichtlicher. Und sorgen zudem für eine gleichmäßigere Verteilung der Besucher.

„Damit haben wir die besten Voraussetzungen geschaffen, um die 19. Ausgabe der AMB auf über 120.000 Bruttoquadratmetern noch größer und besser aufzustellen als jemals zuvor“, freut sich Messe-Chef Kromer. „Wir erwarten 2018 mehr als 90.000 internationale Fachbesucher und rund 1.500 Aussteller.“ Darunter auch zahlreiche Softwareunternehmen, die seit Jahren auf der AMB Flagge zeigen wollten, aufgrund des notorischen Platzmangels und der langen Warteliste aber bislang nicht zum Zuge kamen.

ALLE ZEICHEN AUF EXPANSION

In einer Boomphase befinden sich derzeit auch die Absatzmärkte der Metall verarbeitenden Industrie in Deutschland und in Teilen von Europa. Der Sachverständigenrat für Wirtschaft, die sogenannten Wirtschaftsweisen, prognostizieren für 2018 einen Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts in Deutschland von 2,2 Prozent und für den Euroraum von 2,3 Prozent. Dr. Heinz-Jürgen Prokop, Vorsitzender des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW): „Insgesamt hat die gute Investitionskonzunktur das Ergebnis der

Werkzeugmaschinenindustrie erneut nach oben getrieben. Die Produktion 2017 hat mit einem Plus von vier Prozent und einem Volumen von 15,7 Milliarden Euro wieder einen Rekord erzielt.“

Für das aktuelle Jahr erwartet der VDW ein weiteres Produktionsplus von rund fünf Prozent. Prokop: „Alles in allem ist die Nachfrage nach Werkzeugmaschinen regional so breit aufgestellt wie selten zuvor. Mit einem Plus von fünf Prozent wird sie 2018 erstmals die 16-Milliarden-Euro-Marke knacken.“

BRANCHE ERWARTET WEITERES WACHSTUM

Ähnlich optimistisch äußert sich Lothar Horn, Vorsitzender des Fachverbands Präzisionswerkzeuge im VDMA: „Wir freuen uns über ein Umsatzplus von sieben Prozent, das die Präzisionswerkzeuge-Industrie im vergangenen Jahr erwirtschaften konnte“, sagt Horn. „Damit hat die Branche die Zehn-Milliarden-Euro-Marke signifikant überschritten. Für 2018 erwarten wir ein Plus von fünf Prozent.“

Wachstumstreiber 2017 waren die Hersteller von Spanntechnik mit einem Umsatzplus von neun

„GERADE JETZT WÄRE FÜR DIE INDUSTRIE DER RICHTIGE ZEITPUNKT, UM NOTWENDIGE INVESTITIONEN ZU TÄTIGEN.“

Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie Messe Stuttgart

Prozent, gefolgt von den Zerspanwerkzeugproduzenten mit einer siebenprozentigen Steigerung. Der Werkzeugbau musste sich bei einem erneuten erfreulichen Umsatzwachstum von fünf Prozent mit dem dritten Platz zufriedengeben. „Bei den Zerspanwerkzeugen und den Spannzeugen ist die Inlandsnachfrage wieder angesprungen, sodass wir für diese Bereiche 2018 auch ein ordentliches Wachstum erwarten“, prognostiziert Horn.

„Die Aussteller bestätigen uns, dass die Kapazitäten in der Industrie derzeit so stark ausgelastet sind wie seit 2008 nicht mehr“, sagt Messe-Mann Mey. „Gerade jetzt wäre für die Industrie also der richtige Zeitpunkt, um notwendige Investitionen zu tätigen. Die AMB bietet dafür eine einzigartige Plattform, denn hier zeigen Aussteller den aktuellen Stand der Technik und was in Sachen Digitalisierung in der Produktion heute möglich ist.“

Zu den zentralen Themen der diesjährigen AMB zählt unter anderem auch die Standardisierung der Schnittstellen zwischen einzelnen Werkzeugmaschinen bei der Industrie 4.0. Wer in Zukunft noch nennenswerte wirtschaftliche Verbesserungen und damit Wettbewerbsvorteile erzielen will, ▶

Dem Fachkräftemangel in der Branche will der VDW mit der Nachwuchsstiftung Maschinenbau entgegenwirken (rechts). Auf der AMB zeigen Aussteller den aktuellen Stand der Technik (unten).



kann dies, so die Experten, nur noch im Zusammenspiel mit den anderen Komponenten des Gesamtsystems und sogar unternehmensübergreifend erreichen. Der VDW legt dazu im Rahmen der „Brancheninitiative für Industrie 4.0“ einen konkreten Fahrplan vor. „Unser Ziel ist es, einen Standard zu erarbeiten und softwaretechnisch zu implementieren, um unterschiedlichste Maschinensteuerungen mit einer gemeinsamen Schnittstelle, einem Connector, an übergeordnete IT-Systeme anbinden zu können“, erklärt der VDW-Vorsitzende Prokop. Konkrete Ergebnisse sollen zur AMB 2018 vorliegen und auf der Sonderschau „Digital Way“ sowie dem angeschlossenen Kongress eine wichtige Rolle spielen. Dass von der Standardisierung auch der Bereich Präzisionswerkzeuge profitiert, bestätigt Dr. Niklas Kramer, Product & Industry Segment Director bei Sandvik Tooling Deutschland: „Die Digitalisierung ist für uns generell eine Möglichkeit, unseren Kunden Anwendungswissen direkt und zielgerichtet zur Verfügung zu stellen.“ Um richtig beraten zu können, müsse aber der Ausgangszustand bekannt sein. „Konkrete Kontextdaten aus der Werk-

„DIE WERTSCHÖPFUNG IM B2B-GESCHÄFT ERFOLGT FÜR DIE BRANCHE IMMER STÄRKER DURCH DIGITALE SERVICES.“

Prof. Claus Oetter, stellv. Geschäftsführer VDMA Software und Digitalisierung

zeugmaschine sind da ein riesiger Schritt nach vorn. Je einfacher und einheitlicher sie uns zur Verfügung stehen, desto größer ist dann auch der Nutzen für die Anwender.“
 „Die Wertschöpfung im B2B-Geschäft erfolgt für die Branche immer stärker durch digitale Services“, betont Prof. Claus Oetter, stellvertretender Geschäftsführer VDMA Software und Digitalisierung. „Daten sind das Öl der Zukunft.“ Auch kleine und mittlere Unternehmen müssten deshalb den digitalen Wandel weiter vorantreiben. „Zum Wohle ihrer Kunden, ihrer Prozesse und Services. Dieses Thema darf man nicht anderen überlassen.“
 Passend hierzu geht auch die Messe Stuttgart vor und während der AMB neue Wege: Interessenten können Ausstellungsflächen online buchen (www.amb-messe.de/digitalway). Darüber hinaus sind zur AMB 2018 sogenannte Digital Handshakes zum effizienten Networking mit potenziellen Geschäftspartnern und das Livestreaming ausgewählter Konferenzthemen geplant.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/amb
 Twitter: #AMB18

Bei „Servicepartner“ gefallen uns zwei Worte besonders gut: „Service“ und „Partner“



Ob Sie ein einmaliges Corporate Event inszenieren wollen oder eine perfekte Ausleuchtung Ihres Messestands wünschen: Mit unserem ausgeprägten Know-how und qualitativ hochwertigem Equipment entwickeln wir maßgeschneiderte Services – exakt auf Ihre Anforderungen hin abgestimmt. Darüber hinaus sind wir als langjähriger Partner der Messe Stuttgart direkt vor Ort auf dem Gelände. Wir bieten für alle Gewerke das komplette Leistungsspektrum in den Bereichen Seilabhängungen und Medientechnik an – dafür steht Ihnen ein hochqualifiziertes Team zur Seite.



Audio • Lighting • Video • Rigging • Staging • Conferencing • Event-IT • Content Production



Forschungscampus ARENA2036 der Uni Stuttgart: eine der modernsten Forschungsfabriken der Welt für Produktion und Mobilität.

Bei Forschung und Entwicklung spitze

Bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung macht Baden-Württemberg europaweit derzeit keiner was vor. Ein Etappensieg, dem weitere Anstrengungen folgen müssen.

Baden-Württemberg liegt bei den Investitionen in Forschung und Entwicklung (FuE) europaweit an der Spitze. Zu diesem Ergebnis kommt das Statistische Landesamt, das 98 Regionen in der Europäischen Union in Sachen FuE verglichen hat. Bezogen auf das nominale Bruttoinlandsprodukt investierte Baden-Württemberg rund 4,9 Prozent in Forschung und Entwicklung und belegt damit im letzten EU-Forschungsvergleich (2015) die Spitzenposition. Auf Platz zwei im Ranking der EU-Regionen liegt mit einer FuE-Intensität von 4,6 Prozent die Region Südösterreich.

Für Fachleute keine große Überraschung: Zu der südlich des Alpenhauptkamms gelegenen Region gehört Graz mit seinen Hochschulen, universitären Einrichtungen und Forschungszentren. Dort befindet sich auch der „Autocluster Steiermark“, ein Zusammenschluss von mehr als 180 steirischen Unternehmen, und der „Green Tech Cluster Styria“, einer der größten Umwelttechnik-Cluster Europas. Im EU-Ranking folgen – mit deutlichem Abstand – auf den Plätzen drei bis sechs die Regionen „Östra Sverige“ in Schweden (3,8 Prozent), die deutschen Bundesländer Berlin (3,6 Prozent) und Niedersachsen (3,5 Prozent) sowie auf Rang sechs „East of England“ (3,4 Prozent). In Deutschland belegt

Bayern mit einem FuE-Ausgabenanteil von 3,2 Prozent übrigens lediglich den achten Rang.

Mit 4,9 Prozent übersteigen die FuE-Investitionen in Baden-Württemberg bereits jetzt deutlich die von der Europäischen Union in ihrer EU-2020-Strategie anvisierten Zielvorgaben von drei Prozent bis zum Jahr 2020. Nach dem aktuellen Stand der GroKo-Vereinbarungen von CDU und SPD soll für Deutschland dieses Ziel bis 2025 auf mindestens 3,5 Prozent erhöht werden. Derzeit liegt der Wert für Deutschland noch knapp unter drei Prozent.

GUTE WERTE SIND KEIN GRUND ZUM AUSRUHEN

Die guten FuE-Werte sind für Baden-Württemberg kein Grund, sich auf diesen Lorbeeren auszuruhen. Schließlich belegte das Ländle in den vergangenen Jahren in der Rangliste zum Forschungsvergleich nicht immer den Spitzenplatz. Beispiel: Im Jahr 2001 lag Berlin noch vor Baden-Württemberg. Und im Jahr 2007 musste sich der Südwesten die Spitzenposition mit East of England teilen. Außerdem hat der Südwesten im Zehnjahresvergleich seine Forschungsausgaben zwar von 4,1 Prozent (2005) auf 4,9 Prozent steigern können,

STUTTGARTER KÖPFE:



Uwe Hück, Betriebsratsvorsitzender und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der Porsche AG.

Pioniergeist und Weitblick

Die Automobilindustrie ist erfolgreichster und wichtigster Pfeiler unserer Wirtschaft. Über 800.000 Menschen verdienen dort ihr Geld, mehr als 200.000 davon in der Region Stuttgart. Das Herz des Fahrzeugbaus schlägt rund um unsere Landeshauptstadt. Allerdings befindet sich die automobiler Welt in einer gewaltigen Umbruchphase. Die Zeitenwende hin zur Elektromobilität, die fortschreitende Digitalisierung sowie neue Produktionsmethoden und -techniken durch Industrie 4.0 bringen gravierende und nachhaltige Veränderungen. Bei Porsche ziehen Vorstand, Betriebsrat, Beschäftigte und IG Metall an einem Strang und haben den Grundstein für die künftige Entwicklung gelegt. Elektromobilität ist nicht zu bremsen und für mich auch die Technik der Zukunft.

Anders lassen sich die massiven Umweltprobleme in Stuttgart und den Megacities der Welt nicht bewältigen. Aber es dauert noch Jahre, bis batteriegetriebene Fahrzeuge den Verbrennungsmotor ablösen. Bis dahin spielen Plug-in-Hybridantriebe eine wichtige Rolle. Doch die Weichen für die automobiler Zukunft, und damit die der Automobilregion Stuttgart, werden jetzt gestellt. Die Firmen müssen vorausschauend planen, auch wenn es erst mal Geld kostet.

Porsche macht das. Wir investieren über sechs Milliarden Euro in Zukunftstechnologien. Der erste Meilenstein ist der Mission E, der erste rein elektrisch betriebene Porsche, der ab 2019 in Zuffenhausen produziert wird. Dafür entstehen an unserem Stammsitz in Zuffenhausen eine moderne Fabrik in der Fabrik und über 1.200 zusätzliche Arbeitsplätze. Kommen die Derivate des Fahrzeugs auch zu uns, bedeutet das noch Hunderte neue Arbeitsplätze darüber hinaus.

Die Zeitenwende zu gestalten kostet Mut und verlangt allen viel ab. Sie fordert Pioniergeist und weitsichtiges Unternehmertum statt kurzfristiger Renditegier. Investitionen in die Zukunft schmälern die Rendite. Aber in die Zukunft zu investieren heißt auch, zu überleben. Denn die Herausforderungen der Zukunft lassen sich nur gemeinsam und mit Weitblick meistern.

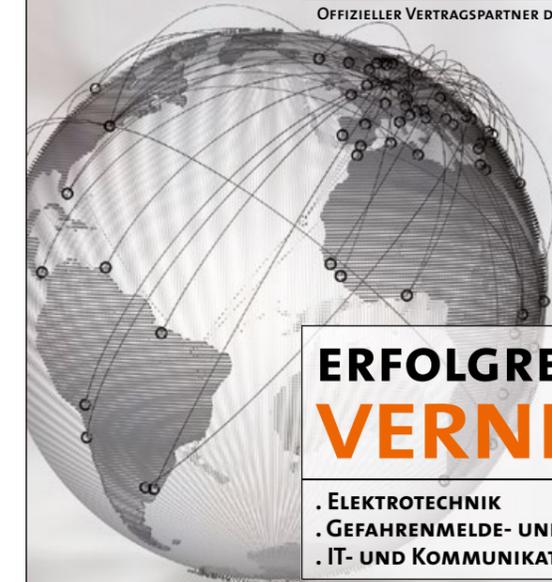
Niedersachsen legte im Vergleichszeitraum aber von 2,2 auf 3,5 Prozent zu. Für die Statistiker ein Hinweis darauf, dass der „Vorsprung des Südwestens abnimmt“.

Baden-Württembergs Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Theresia Bauer, folgert daraus: „Wir müssen den Innovationsstandort Baden-Württemberg und seine Spitzenposition im Ländervergleich sichern und weiterentwickeln.“ Die Forschungs- und Entwicklungsausgaben im Land hätten zwar „erneut ein Rekordniveau erreicht“, über ein Viertel der deutschlandweiten Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung fänden in Baden-Württemberg statt. Dies sei aber nur ein Etappensieg. Bauer: „Wir dürfen in unseren Anstrengungen nicht nachlassen. Die vor uns liegenden Aufgaben bekommen wir als Gesellschaft nur mit mehr Innovation – und das bedeutet mehr Forschung und Entwicklung – in den Griff.“

Mehr Infos: <https://www.statistik-bw.de>

**IHR VORSPRUNG
durch unsere Lösungen**

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



**ERFOLGREICH
VERNETZEN**

- ELEKTROTECHNIK
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK
- IT- UND KOMMUNIKATIONSLÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de

ZIEGLER
systemhaus gmbh

DREI FRAGEN AN:



Prof. Claus Oetter, stellv. Geschäftsführer VDMA Software und Digitalisierung, Professor an der University of Applied Sciences Frankfurt/Main.

1 | Welchen Herausforderungen muss sich der Werkzeugmaschinenbau im Zuge der Digitalisierung stellen?

Die aktuellen Herausforderungen sind überaus vielfältig. War Software früher eher ein Randthema, rückt sie jetzt ins Zentrum des Interesses und muss deshalb in Unternehmen bis in die Führungsetagen einen gänzlich neuen, zentralen Stellenwert bekommen. Denn die wirklich neuen Features für erfolgreiche Produkte werden zunehmend nur noch aus Software gewonnen. Da schlägt die Digitalisierung voll durch. Ein Unternehmen muss deshalb eventuell seine Strukturen und Abläufe ändern, um schnell herausfinden zu können, ob eine Digitalisierungstechnologie für seine Belange relevant ist, ob es sinnvoll ist, dort zu investieren. Für solche wichtigen Weichenstellungen benötigt man natürlich Mitarbeiter, die sich in der eigenen Branche und zugleich mit den neuen Technologien auskennen müssen. Nur so kann die Transformation gelingen.

2 | Wie steht der deutsche Maschinen- und Anlagenbau im internationalen Vergleich da?

Bei den Digitalisierungstechnologien, etwa bei Open Source Tools für künstliche Intelligenz, sind uns zum Beispiel die USA und China um einiges voraus. Der deutsche Mittelstand, der die Maschinen- und Anlagenbaubranche hierzulande prägt, kennt dagegen die passenden Anwendungsfelder, das typische Engineering. Das fehlt in den USA und China sehr oft. Salopp gesagt: Wir wissen, wie's geht, und müssen die neuen Technologien optimal mit unseren Erfahrungen in den Domänen des Maschinen- und Anlagenbaus verbinden. Da haben wir in Deutschland momentan noch ein Riesengeld, mit dem wir wuchern müssen.

3 | Mit welchen aktuellen Digitalisierungsthemen zeigt der VDMA auf der AMB 2018 Flagge?

Der VDMA ist auf der AMB 2018 mit einem Messestand inklusive angeschlossenen Demonstrator vor Ort. Zusätzlich bestücken wir zentrale Slots im Konferenzbereich mit spannenden Themen wie Virtual Reality zur Produktion von Produkten und zum Testen im Vorfeld. Zu unseren weiteren Kongressangeboten zählen Digitale Simulation, das Trendthema Machine Learning, also die Selbstoptimierung von Maschinen im Maschinen- und Anlagenbau, das Thema Plattform-Ökonomie und neue Geschäftsmodelle, die sich der Maschinen- und Anlagenbau durch die digitale Transformation erschließen kann.



Rund 1.000 Mitarbeiter sind derzeit an den Standorten des Fraunhofer IPA beschäftigt.



Stammsitz des Fraunhofer IPA in Stuttgart-Vaihingen.

Innovationsregion Stuttgart

Die Region Stuttgart hat eine exzellente Forschungslandschaft. Message stellt sie vor. Heute: Fraunhofer IPA.

Das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA in Stuttgart wurde 1959 gegründet und beschäftigt heute rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Jahresbudget beträgt über 70 Millionen Euro, davon über ein Drittel aus Industrieprojekten. Die 14 Fachabteilungen des Fraunhofer IPA werden ergänzt durch die sechs Geschäftsfelder Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Elektronik- und Mikrosystemtechnik, Energie, Medizin- und Biotechnik sowie das Geschäftsfeld Prozessindustrie. Mit dieser Struktur unterstützt das Fraunhofer IPA seine Praxispartner dabei, ihre Marktposition zu verbessern, und begleitet deren Markteintritt in neue Anwendungsbereiche.

Zu den Eckpfeilern des Fraunhofer IPA zählen Projekte mit hoher Industriebeteiligung. Beispiel Mass Sustainability: In Leuchtturmprojekten wie der Ultraeffizienzfabrik, Fast Storage BW, dem Zentrum für Leichtbau sowie dem Zentrum für smarte Materialien setzt das Fraunhofer IPA die Idee eines möglichst niedrigen Ressourcenverbrauchs verbunden mit einem möglichst hohen Wohlstand mit Partnern aus der Industrie, der universitären Forschung und der Politik um. Unter dem Stichwort „Mass Personalization“ arbeitet das Fraunhofer IPA beispielsweise in der ARENA2036, dem Forschungscampus für funktionsintegrierten Automobil-Leichtbau und im Campus für personalisierte Produktion daran, individualisierte Produkte zu Kosten der Massenfertigung zu ermöglichen.

Mehr Infos: <https://www.ipa.fraunhofer.de>

MESSAGE-SERIE: enjoyStuttgart



Le Petit Coq

Message stellt Ihnen ausgesuchte Bars und Locations der Region Stuttgart vor.

Der Stil: französisch und ein wenig amerikanisch. Auf jeden Fall ziemlich aus der modernen Zeit gefallen. Im Le Petit Coq in der Hauptstätter Straße werden die 20er- und 30er-Jahre wieder lebendig. Stunde Jean Gabin mit Michèle Morgan an der Bar und schlürfte einen Manhattan, es würde einen in dem nostalgischen Ambiente aus verzierten Stofftapeten und klassischem Kronleuchter nicht wirklich wundern. Im Hintergrund läuft dezent dazu die passende Jazz-Musik.

Auf der Karte finden sich neben zeitlosen Cocktail-Klassikern wie Manhattan & Co. sowie Spirituosen auch ausgefallene Drinks aus den 20er-Jahren wie der Pegu-Club nach einem Rezept des gleichnamigen Gentlemen-Clubs in Birma, ein Rattlesnake oder die leckere Eigenkreation Rheum Rhaum. Zusätzlich zu den exzellenten Cocktails bietet das Le Petit Coq auch für Bierfreunde eine schöne Auswahl an Craft-Bier und einige kreative nichtalkoholische Getränke.



Nostalgisches Ambiente, exzellente Cocktails und Drinks: Das Le Petit Coq mitten in Stuttgart ist eine Location mit Stil.

Möglichst nah am Zuhause



Ihr Zuhause während des Messeaufenthalts in Stuttgart.

Hotelapartments mit Küchenzeile, reichhaltigem Frühstücksbuffet und Hotelservice zum günstigen Preis.

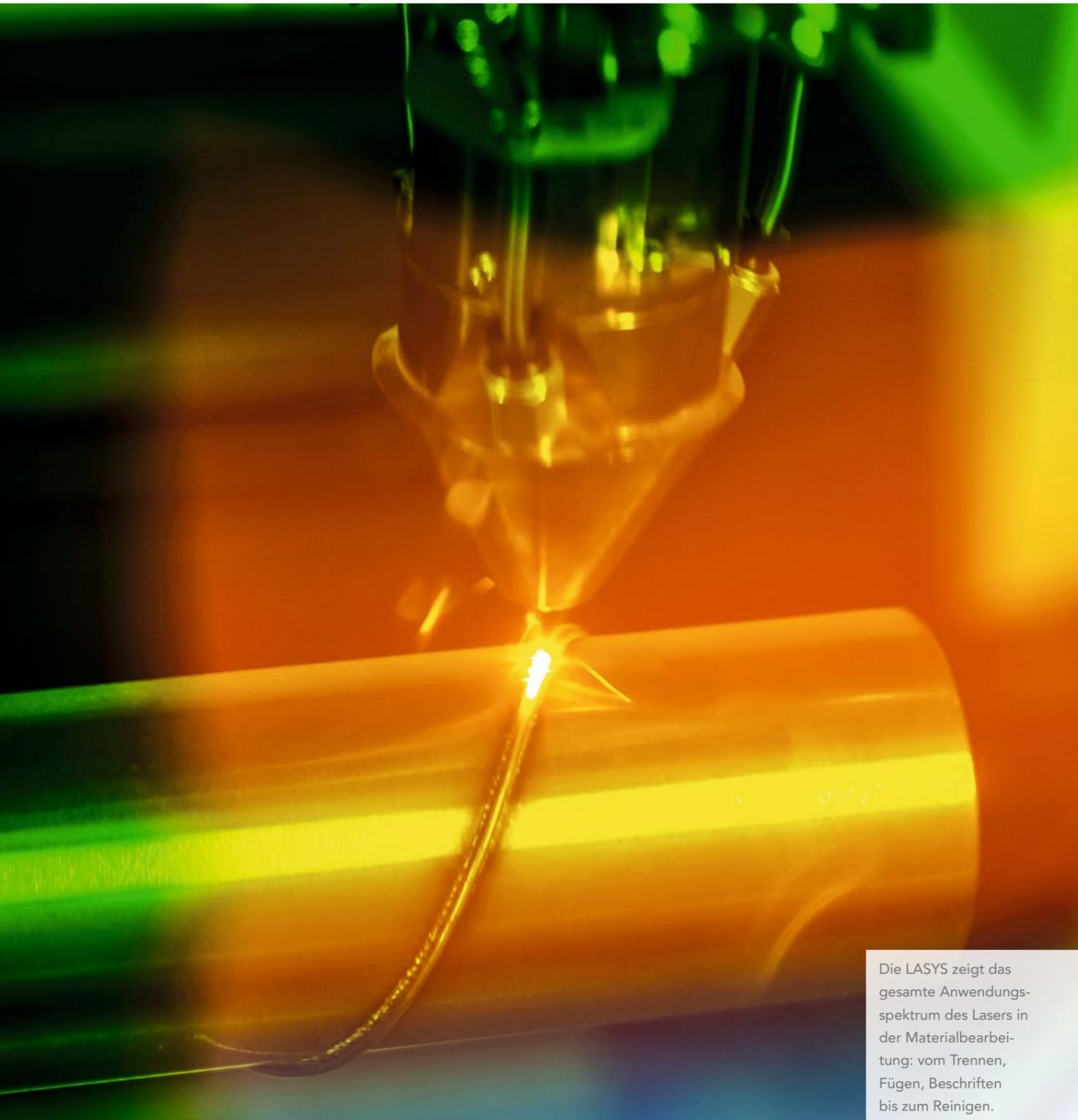
Nur 9 km vom neuen Messegelände und dem Stuttgart-Airport entfernt.

STEINENBRONN
RESIDENZ
APARTMENTHOTEL

Tel. 0049(0)7157-7360
www.residenz-hotel.de

LASYS 2018: Internationale Strahlkraft

Die Fachmesse für Laser-Materialbearbeitung genießt weit über Deutschland hinaus ein hohes Ansehen. Beleg: die wachsende Zahl ausländischer Aussteller und Besucher.



Die LASYS zeigt das gesamte Anwendungsspektrum des Lasers in der Materialbearbeitung: vom Trennen, Fügen, Beschriften bis zum Reinigen.

Die LASYS, Internationale Fachmesse für Laser-Materialbearbeitung, überzeugt mit kontinuierlich wachsenden Zahlen bei internationalen Ausstellern, Verbänden und Institutionen. Bester Beweis: die kommende Ausgabe vom 5. bis 7. Juni 2018 auf der Messe Stuttgart. „Mit den bisherigen Veranstaltungen der LASYS und der Initiative ‚LASYS meets...‘ ist es uns gelungen, die Stuttgarter Fachmesse nicht allein in Deutschland, sondern auch im Ausland erfolgreich zu positionieren“, sagt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart. „Ein Beweis dafür ist die wachsende Zahl neuer internationaler Aussteller.“

Ein Beispiel von vielen: Optoprim, Lieferant und Distributor ausgewählter optischer Komponenten und Systeme. Das Unternehmen repräsentiert auf der LASYS mehr als 20 Hersteller aus verschiedenen Nationen und ist 2018 erstmals auf der Fachmesse vertreten. „Die LASYS ist für mich als langjähriger Marktteilnehmer und Besucher schon seit ihrer Premiere im Jahr 2008 interessant“, sagt Andreas Röhl, Sales Director der deutschen Niederlassung in Unterschleißheim bei München. „Als verantwortlicher Leiter der Optoprim Germany GmbH war mir und meinem Team deshalb schnell klar, dass wir diesmal dort selbst vertreten sind und auch unsere internationalen Lieferanten als Mitaussteller präsentieren.“

INTERNATIONALE VERBÄNDE SETZEN AUF DIE LASYS

Bei internationalen Verbänden genießt die LASYS ebenfalls hohes Ansehen. Der Verband „Photonics Finland“ unterstützt beispielsweise eine gemeinsame Ausstellungsfläche für finnische Firmen auf der LASYS 2018, und der spanische Verband Southern European Cluster in Photonics and Optics (SECPHO) plant einen Gemeinschaftsstand für seine Mitglieder. Auch aus den Niederlanden wird es einen gemeinsamen Auftritt geben. Haiming Zhou, General Director bei China Council for the Promotion of International Trade (CCPIT) – Machinery Sub-Council (MSC) und verantwortlich für die Repräsentation der LASYS im chinesischen Markt, betont: „Wir unterstützen weltweit Fachmessen in der optischen Industrie. Das Konzept der LASYS mit der Fokussierung auf Lasersysteme überzeugt chinesische Anbieter und uns. Das zeigt auch die Teilnahme namhafter Firmen wie Foshan Beyond Laser Technology, Guangzhou CK Laser oder Chengdu Dongjun Laser als Aussteller.“ Der LASYS treu bleiben Partner wie das Laser Institute of America (LIA) und das European Photonics Industry Consortium (EPIC). Es unterstützt bei der Gestaltung des Rahmenprogramms und lädt am 7. Juni 2018 zum „EPIC Meeting on lasers and material processing at LASYS“ ein.

Zu den thematischen Schwerpunkten der LASYS 2018 zählen unter anderem Laser-Produktionslösungen in der Industrie 4.0, die Oberflächenbearbeitung und -strukturierung durch Laser sowie das Laser-Reinigen. Es gilt als umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Reinigungsverfahren und hilft, hartnäckige Prozessrückstände wie Gummi, Ruß, Rost oder Öle schonend von Formen, Bauteilen und Werkzeugen zu entfernen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/lasys
Twitter: #LASYS

MESE-KALENDER

- ▶ 05.–06.05. **COSMETICA/GUT zu FUSS Stuttgart**
- ▶ 09.–12.05. **R+T South America**
Int. Fachmesse für Rollladen, Tore und Sonnenschutz (São Paulo, Brasilien)
- ▶ 15.–17.05. **PFLEGE PLUS**
Fachmesse für den Pflegemarkt
- ▶ 15.–17.05. **UNITI expo**
Die Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche in Europa
- ▶ 01.–03.06. **CMT China**
China Tourism and Caravan Exhibition
- ▶ 05.–07.06. **SurfaceTechnology GERMANY 2018**
Int. Fachmesse für Oberflächen & Schichten
- ▶ 05.–07.06. **CastForge**
Fachmesse für Guss- und Schmiedeteile & Bearbeitung
- ▶ 05.–07.06. **LASYS**
Int. Fachmesse für Laser-Materialbearbeitung
- ▶ 20.–22.06. **Automotive Testing Expo**
zeitgleich: **Autonomous Vehicle Test and Development Symposium, Autonomous Vehicle Technology World Expo, Autonomous Vehicle Interior Design and Technology Symposium, Autonomous Vehicle Software Symposium, Automotive Interiors Expo, Global Automotive Components and Suppliers Expo, Engine Expo, Int. Engine of the Year Awards**
- ▶ 20.–21.06. **Global Connect**
Forum für Export und Internationalisierung
- ▶ 26.–29.06. **AMB Iran**
Fachmesse für Metallbearbeitung (Teheran, Iran)
- ▶ 30.06.–01.07. **CCON – Comic Con Germany**
- ▶ 18.–22.09. **AMB**
Int. Ausstellung für Metallbearbeitung
- ▶ 28.–29.09. **FACHDENTAL Leipzig**
- ▶ 08.–10.10. **elect!**
Exhibition & Conference
- ▶ 08.–11.10. **Motek/Bondexpo**
Int. Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung/Internationale Fachmesse für Klebtechnologie

MESSE-NACHLESE

► 13.–21.01. CMT

Die CMT 2018 war die bislang größte und erfolgreichste CMT in ihrer 50-jährigen Geschichte: Der Urlaubsmesse-Klassiker lockte 265.000 Besucher und exakt 2.192 Aussteller auf das Stuttgarter Messegelände. Die CMT hat damit ihre Spitzenposition als weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit weiter ausgebaut.

► 26.–28.01. MEDIZIN/TheraPro

Mit deutlichen Zuwächsen in allen Bereichen ging das Messe-Doppel MEDIZIN und TheraPro 2018 zu Ende. Rund 11.600 Fachbesucher sorgten für ein Plus von 15 Prozent. Mit 280 Ausstellern wurde das Rekordergebnis vom Vorjahr ebenfalls übertroffen.

► 03.–07.02. INTERGASTRA

Auch dank der neuen Paul Horn Halle konnte die Fachmesse für Hotellerie und Gastronomie ihren europäischen Spitzenplatz behaupten: Rund 100.000 Besucher informierten sich bei 1.420 Ausstellern über die neuesten Produkte und Trends in ihren Branchen.



Einfach lecker: kulinarische Spezialitäten auf der INTERGASTRA.

► 27.02.–03.03. R+T

Die Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz zeigte sich erneut von ihrer besten Seite. Mit 1.027 Ausstellern (2015: 888) aus 41 Ländern waren alle zehn Hallen der Messe Stuttgart komplett belegt. Über 65.000 Fachbesucher aus dem In- und Ausland waren vor Ort.

► 13.–15.03. LogiMAT

55.300 Fachbesucher, 1.564 internationale Aussteller: Die 16. LogiMAT – Internationale Fachmesse für Intra-logistik-Lösungen und Prozessmanagement endete erneut mit Rekordwerten.

Innovationen live erleben: Aussteller der PFLEGE PLUS zeigen Messebesuchern vor Ort den fachgerechten Einsatz ihrer Angebote.



PFLEGE PLUS

Neue Wege in der Pflege

Fachmesse mit Mehrwert: Die Stuttgarter PFLEGE PLUS präsentiert vom 15. bis 17. Mai 2018 Besuchern die Innovationen des Pflegemarkts. Als „Plus“ vermittelt der begleitende Fachkongress mit über 40 hochkarätig besetzten Vorträgen und Workshops neue Impulse und wertvolles Wissen aus der Praxis für die Praxis. Die Veranstaltungsreihe „Pflege & Therapie in der Praxis“ richtet sich an das Fachpersonal; Entscheidungsträger und Führungskräfte bringen sich in der Reihe „Management, Organisation & Planung“ auf den neuesten Stand.

Das Thema Demenz bildet einen wichtigen Themenschwerpunkt des begleitenden Fachkongresses. Derzeit leben laut den Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. in Deutschland rund 1,6 Millionen Menschen mit der Erkrankung. Gelingt in Prävention und Therapie kein entscheidender Durchbruch, kann sich die Zahl – auch aufgrund des demografischen Wandels – bis zum Jahr 2050 auf rund drei Millionen erhöhen. „Die Gruppe der über 65-jährigen Menschen mit Migrationshintergrund zählt dabei zu den am stärksten wachsenden Bevölkerungsgruppen“, sagt Ute Hauser, zuständig für Fortbildung und Projekte bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg. Hauser stellt beim Fachkongress der PFLEGE PLUS aus diesem Grund das Projekt „Brücken bauen – Interkultureller Demenzkoffer für Pflegeeinrichtungen“ vor.

Parallel zur PFLEGE PLUS findet im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart der 81. Deutsche Fürsorgetag mit Symposien und Fachvorträgen zu den Bereichen Sozialrecht, Sozialpolitik und soziale Arbeit statt. Motto der diesjährigen Veranstaltung: „Zusammenhalt stärken – Vielfalt gestalten“.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/pflege
Twitter: #pflegeplus18

Automotive Messen

UKIP-Fachmessen profitieren von mehr Ausstellungsfläche

Auf den Fachmessen des britischen Gastveranstalters UKIP Media & Events treffen sich vom 5. bis 7. Juni 2018 in Stuttgart die internationale Automobilbranche und ihre Zulieferindustrie. Zu zahlreichen UKIP-Veranstaltungen 2018 zählt die Automotive Testing Expo Europe, eine internationale Fachmesse für Test-, Prüf- und Entwicklungsverfahren in der Automobilindustrie. Über 320 Aussteller zeigen in der Alfred Kärcher Halle (Halle 8) und der neuen Paul Horn Halle (Halle 10) die aktuellen Technologien und Dienstleistungen zur Verbesserung von Qualität, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Haltbarkeit von Fahrzeugen.

Auf der Automotive Interiors Expo in Halle 7 dreht sich alles um innovative Fahrzeuginnenausstattungen: ein Muss für Tier-1-Lieferanten und Innenraumdesigner von Automobilherstellern. In Halle 9 findet zeitgleich die Global Automotive Components and Suppliers Expo mit Tier-1-, Tier-2- und Tier-3-Komponentenherstellern aus der ganzen Welt statt; darunter Firmen aus Korea, China, Indien, Griechenland, der Türkei, Großbritannien und West Virginia (USA). Die Engine Expo in Halle 9 ist eine internationale Fachmesse für Motorenkonstruktion, Motorentechnik und Motorenkomponenten, Prüfverfahren und Entwicklung. Traditionelles Highlight am zweiten Messtag: die Verleihung des begehrten „Engine of the Year-Awards“.

Allen Arten des automatisierten Personentransports widmet sich die Autonomous Vehicle Technology World Expo: mit exklusiven Ausstellern und drei hochkarätig besetzten Spezialkonferenzen zu den Themen Interior Design, Test & Development sowie Software für autonome Fahrzeuge.

Mehr Infos: www.testing-expo.com/europe/de



Auf den Automotive-Messen der britischen UKIP-Gruppe treffen sich die Hochkaräter der internationalen Automobilbranche.

WIR BRINGEN AUSSTELLER UND BESUCHER ZUSAMMEN!

Unser Team für Stuttgart



Bei uns sind Aussteller in den besten Händen, wenn es um die Vermittlung von neuen Geschäftspartnern geht.

Mit modernsten Technologien und Kreativität verbessern wir stetig die Wahrnehmung der vielfältigen Messeangebote – auf allen Medienkanälen.

So verhelfen wir Ausstellern zum perfekten Profil in den Messemedien, zu mehr Besuchern am Stand und zu nachhaltigen Kundenkontakten.

Miteinander erfolgreich –
A. Sutter Fair Business und Messe Stuttgart



Guss- und Schmiedeteile und ihre Bearbeitung sind das thematische Alleinstellungsmerkmal der neuen CastForge in Stuttgart.

CastForge: Neue Fachmesse für Guss- und Schmiedeteile

Mit der CastForge schließt die Messe Stuttgart eine Lücke in der internationalen Messelandschaft. Der Standort Stuttgart mit seiner Branchenstruktur ist dafür ideal.

Die Branche für Guss- und Schmiedeteile und deren Bearbeitung kommt vom 5. bis 7. Juni 2018 auf die CastForge. Die neue Fachmesse zeigt die gesamte Wertschöpfungskette vom Guss- oder Schmiederohling über die maschinelle Bearbeitung bis hin zum finalen Bauteil. Damit bietet sie nationalen und internationalen Herstellern erstmals ein Forum, auf dem sie ihr Leistungsspektrum aus Stahl-, Grau- und Sphäroguss- sowie Nichteisenguss und Schmiedeteilen einem Fachpublikum aus Maschinen- und Anlagenbau, Fahrzeug- und Antriebstechnik sowie der Baumaschinen-, Pumpen- und Hydraulik- sowie Zulieferindustrie zeigen können.

SYNERGIEN MIT ZEITGLEICHEN FACHMESSEN

Weiterer Pluspunkt der CastForge: Parallel finden auf der Messe Stuttgart Automotive-Fachmessen wie die Global Automotive Components and Suppliers Expo, die Engine Expo, die Automotive Interiors Expo, die Automotive Testing Expo statt. Zeitgleich laufen außerdem die SurfaceTechnology Germany und die LASYS, Internationale Fachmesse für Laser-Materialbearbeitung.

Der Zeitpunkt für den Start der CastForge ist gut gewählt: „Die Geschäftslage im Guss- und Gesenkschmiedebereich ist sehr gut, die Branche blickt positiv in die Zukunft“, sagt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. Eine geeignete Präsentations- und Informationsplattform für Aussteller und Abnehmer gab es bislang nicht. „Als logische Konsequenz haben wir ein Messekonzept entwickelt, das diese Lücke in der Messelandschaft schließt“, ergänzt Kromer. „Die positive Resonanz der Anbieter aus dem In- und Ausland bekräftigt uns in dieser Entscheidung.“ Der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. unterstreicht zusammen mit zahlreichen Unternehmen und Verbänden aus dem Ausland die internationale Bedeutung der CastForge. Auch der Messestandort Stuttgart überzeugt. Der Südwesten Deutschlands gehört zu den größten Metropolen des verarbeitenden Gewerbes in Europa. Mit seiner herausragenden Innovations- und Wirtschaftskraft bietet er beste Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Messepremiere Anfang Juni.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/castforge
Twitter: #CastForge18

120.000

Quadratmeter Hallenfläche, große Hallen, kleine Hallen oder 33 flexibel nutzbare Säle. Wir im wilden Süden können nämlich auch ganz anders – vor allem dynamisch und viral. Egal ob Gala-Dinner oder Technoparty, ob Megakongress für 10.000 Gäste oder Teamcoaching, ob Diskussionsrunde oder Talkshow im Studioformat, aber immer maßgeschneidert für Sie.



Direkt am Flughafen. Direkt an der Autobahn.
Besser? Geht nicht!



Faszinierende Welten: Cosplayer und Cosplay-Gäste sind eines der Highlights auf der CCON – Comic Con Germany in Stuttgart.

Comic Con Germany: Event-Plattform der Popkultur

Wer dem Alltag für ein oder zwei Tage entkommen und in eine Welt voller Science-Fiction, Fantasy, Horror, Comics und Cosplay eintauchen will, ist hier richtig.

Bereits vor Beginn der Stuttgarter Popkulturmesse CCON – Comic Con Germany am 30. Juni und 1. Juli stehen alle Vorzeichen auf Erfolg: „Wir sind über den diesjährigen Run auf unsere Ausstellungsflächen sehr erfreut“, sagt CCON-Geschäftsführer Dirk Bartholomä. „Darauf haben wir seit der ersten Veranstaltung beständig hingearbeitet. Die Händler haben erkannt, dass die Stuttgart CCON genau die richtige Plattform für sie darstellt, um die passende Zielgruppe zu erreichen.“ Vor allem die Comic Zone mit rund 250 Zeichnern, Illustratoren und freischaffenden Künstlern platzt aus allen Nähten.

Nicht fehlen in diesem Umfeld dürfen die Stuttgarter Lokalmatadoren Paninin und Cross Cult. Auf über 45.000 Quadratmetern erwartet die CCON-Besucher nationale und internationale Comic-Verlage, Comic-Zeichner, Cosplayer, Ausstellungen, Filmrequisiten, Audiobooks sowie ein riesiger Händlerbereich. Zu den rund 50 Stargästen zählen die Hollywood-Legenden Chuck Norris und Nichelle Nichols, besser bekannt als Lt. Uhura aus der Star-Trek-Serie „Raumschiff Enterprise“.

Mehr Infos: www.comiccon.de
Twitter: #CCON



Full House: Die Comic Con Germany ist ein Publikumsmagnet.



Hollywood live: Actionheld Chuck Norris kommt nach Stuttgart.

RETRO CLASSICS meets Barock

Höhepunkt einer vielfältigen Oldtimer-Saison

Am 16. und 17. Juni 2018 verwandelt sich die prächtige Kulisse des Ludwigsburger Schlosses in einen würdigen Laufsteg für automobiler Schönheiten aus der ganzen Welt. Die 15. Ausgabe der RETRO CLASSICS meets Barock gehört zu den wichtigsten Events für Oldtimer-Enthusiasten. Die hochwertige Mischung aus hochkarätigen Wettbewerben wie dem Concours d'Élégance und der außergewöhnlichen Barock-Location zählt zu den Höhepunkten der vielfältigen Oldtimer-Saison und lockt jedes Jahr rund 20.000 Besucher in die Schlosshöfe. Traditioneller Höhepunkt der RETRO CLASSICS meets Barock ist die Vergabe der Auszeichnung „Best of Show“.

Mehr Infos: www.retro-classics-meets-barock.de



Auf der RETRO CLASSICS meets Barock setzen Oldtimer-Fans ihre Schätze in Szene.

kurze Wege
gute Küche
trockene Weine
grüne Wiesen
süße Träume

MESSE
Leinfelden-Echterdingen
STADT

In unmittelbarer Nähe zur Messe finden Sie bei uns alles, damit Sie sich auch vor und nach dem Messebesuch wohlfühlen. Mehr Info unter www.welcomecity.de

LE
Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.



Auf der elect! 2018 stehen die Branchen Automotive inklusive Zulieferindustrie, Energiesektor und Smart-Mobility-Lösungen im Fokus.

Neues Messe- und Kongress-Event für Elektromobilität

Mit der *elect! Exhibition and Conference* erweitert die *Messe Stuttgart 2018* ihr Portfolio zukunftsweisender Fachmessen um das Thema *elektrifizierte Mobilität*.

Die Messe Stuttgart lanciert mit der *elect! Exhibition and Conference* vom 8. bis 10. Oktober ein neues Veranstaltungsformat für Elektromobilität. „Als Mitveranstalter des Electric Vehicle Symposium & Exhibition (EVS30) im vergangenen Jahr haben wir uns bereits offensiv zum Thema Elektromobilität bekannt“, sagt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Messe Stuttgart. „Aus der EVS30 und dem digitalen Hub für Elektromobilität www.elect-expo.com ist als logischer Schritt jetzt die *elect!* hervorgegangen.“ Gegenüber der EVS30 gibt es konzeptionelle Veränderungen. Bei der *elect! 2018* steht die Fachmesse im Vordergrund. Ihr Fokus: die Branchen Automotive inklusive der Zu-

lieferindustrie, der Energiesektor mit Ladeinfrastruktur, Informations- und Telekommunikationstechnik (ITK) und Smart-Mobility-Lösungen. Hersteller und Anbieter präsentieren Produkte, Bauteile und Lösungen auf dem technologischen Reifegrad im Übergang von Forschung und Entwicklung zum Massenmarkt. „Wir sind Partner der Industrie und greifen die für unsere Wirtschaftsregion und den Industriestandort Deutschland relevanten Themen auf“, erklärt Kromer. Den Konferenzteil veranstaltet ATZlive, ein Unternehmen der Springer Vieweg – Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, mit dem „*elect! ATZ-Kongress Electrified Mobility*“. Er bildet die technologischen und wissenschaftlichen Diskussionsfelder rund um elektrifizierte Mobilität ab. Zusätzlich zu Keynotes und Roundtables stehen in zwei parallelen Konferenzsträngen die Themen Mobilität und Technik im Vordergrund. „Mit dem *elect! ATZ-Kongress Electrified Mobility* zeigen wir an zwei Tagen den Stand der Technik und welche spannende Projekte sich bereits in der Entwicklung befinden“, erläutert Dr. Johannes Liebl, Herausgeber ATZ, MTZ und ATZelektronik, das neue Format. „Mit unseren Fachzeitschriften ATZ und ATZelektronik beleuchten wir die Technologie der Elektromobilität bereits seit Jahren. Wir freuen uns, dass wir im Rahmen der *elect! 2018* jetzt ein entsprechendes Kongressformat parallel zu einer Fachmesse veranstalten können.“

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/elect
Twitter: #electexpo



Bei der *elect! 2018* steht die Fachmesse im Vordergrund.

TheraPro Essen

Messeexport: neuer zweiter Standort für die TheraPro

Die TheraPro bekommt Zuwachs: Auf Wunsch der Branche nach einem zusätzlichen Standort findet das Stuttgarter Fachmesse- und Kongressformat für Therapie, Rehabilitation und Prävention am 7. und 8. September 2018 erstmals unter dem Namen TheraPro Essen in Nordrhein-Westfalen statt. Der Entscheidung gingen sorgfältige Marktanalysen und Erhebungen voraus. Zusätzlich zu den Standortvorteilen der Ruhr-Metropole Essen gab eine Ausstellerbefragung den Anstoß für die Realisierung einer weiteren TheraPro-Fachmesse mit hohem Wachstumspotenzial.

MESSE MIT MODERNER INFRASTRUKTUR

„Wir freuen uns, dass wir den Bedürfnissen der Branche entsprechen können und dafür mit der Messe Essen einen perfekten zweiten Standort gefunden haben“, erklärt Manuel Kooß, Senior Projektleiter der TheraPro bei der Messe Stuttgart. „Die moderne Infrastruktur der Messe Essen bietet für Aussteller und Besucher hervorragende Bedingungen, zum Beispiel eine optimale Verkehrsanbindung und ein attraktives Einzugsgebiet.“

Die TheraPro Essen belegt die Halle 1 (Fachmesse und Programm) und das Congress Center Süd (Kongresse). Sie bietet Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Podologen, Masseuren und Trainern ein ähnlich umfangreiches Programm wie ihr Stuttgarter Pendant: Trainings-, Fitness- und Therapiegeräte zählen dazu ebenso wie Praxiseinrichtungen und -ausstattungen, Services und Fachliteratur, Aus-, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen. Punkten kann die neue TheraPro Essen auch mit ihrem reichhaltigen und hochkarätigen Kongress- und Fortbildungsprogramm. In Expertenvorträgen werden aktuelle Fragen aus



Attraktive Mischung: Die zweite TheraPro in Essen punktet mit einer Kombination aus Messe, Kongress und Rahmenprogramm.

den Bereichen Therapie, Reha und Prävention erörtert. Neue Impulse versprechen der Physiokongress am 7. und 8. September, der Ergotag des Georg Thieme Verlags am 8. September und der von LOGO Deutschland e.V. veranstaltete 1. Logopädietag Rhein/Ruhr. Die neue TheraPro Essen wird so aus dem Stand zur wichtigen Fachmesse für das flächenmäßig größte Bundesland Nordrhein-Westfalen und die daran angrenzenden Bundesländer.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/therapro-essen
Twitter: #TheraPro18

ANZEIGE

Hotelempfehlungen

Quality Hotel Schwanen Stuttgart-Airport/Messe



Obere Bachstraße 1
D-70794 Filderstadt
+49 711 7878250
info@hotelschwanen.de
www.hotelschwanen.de

Das besondere Hotel und Restaurant in Tübingen

Nur 25 Minuten von der Messe Stuttgart entfernt.
Hechinger Straße 59, 72072 Tübingen
Tel: +49 7071 94666-0, www.lacasa-tuebingen.de



Auf der UNITI expo zeigen Aussteller alle Produkte und Dienstleistungen, die für den Betrieb einer Tankstelle oder Waschanlage wichtig sind.

Europas Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche

Mit Teilnehmern aus rund 110 Ländern ist die UNITI expo international wie keine andere Messe ihrer Branche weltweit. Ihr Erfolgsrezept: von der Branche für die Branche.

Die UNITI expo hat sich in kürzester Zeit zur Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche in Europa entwickelt“, freut sich Mitbegründer und Mitorganisator Bruno Borowitsch. „Aufgrund der rundum positiven Rückmeldung von Ausstellern und Besuchern haben wir uns entschieden, die UNITI expo vom 15. bis 17. Mai 2018 erneut auf der Messe Stuttgart auszurichten.“ Bereits die zweite Auflage der UNITI expo im Jahr 2016 war mit einer Ausstellungsfläche von rund 35.000 Quadratmetern ein überwältigender Erfolg und hatte alle Erwartungen der Branche übertroffen.

Auf der 2018er-Ausgabe präsentiert Veranstalter UNITI-Kraftstoff GmbH auf rund 40.000 Quadratmetern alle Produkte und Dienstleistungen, die für den erfolgreichen Betrieb einer modernen Tankstelle oder Waschanlage wichtig sind. Dazu gliedert sich die UNITI expo in vier Themenwelten: Tanktechnik und Tankstellenbau inklusive Zahlung, Automation und Logistik, die Bereiche Carwash und Carcare sowie Mineralölunternehmen und Mineralölhandel und – als vierte Themenwelt – Shop und Convenience. Auf den in die Themenwelten integrierten Foren haben Besucher die Möglichkeit, bei Fachvorträgen und Expertengesprächen Praxiswissen zu erwerben. Innovative Konzepte aus dem Bereich Food und Beverages können Aussteller und Besucher im GenussGARTEN FOODCOURT auf 750 Quadratmetern Fläche live erleben. Die UNITI-Kraftstoff GmbH vertritt zusammen mit ihrem Partnerverband MWV rund 85 Prozent des deutschen Tankstellenmarktes. „Von der Branche für die Branche. Es gibt keine vergleichbare Veranstaltung in Deutschland, die so konsequent von der gesamten Tankstellen- und Carwash-Branche unterstützt wird“, erklärt Elmar Kühn, Hauptgeschäftsführer UNITI e.V., das Konzept der UNITI expo. Der Erfolg der europäischen Leitmesse in Stuttgart gibt ihm recht.



Kurze Wege: Die UNITI expo gliedert sich in vier Themenwelten.

Mehr Infos: www.uniti-expo.de

Außenwirtschaft aktuell



Die GlobalConnect, Deutschlands größtes Forum für Export und Internationalisierung, bringt international agierende Unternehmen mit Dienstleistern, Kammern, Firmennetzwerken und Wirtschaftsförderern aus der ganzen Welt in Kontakt.

Was muss man als Unternehmen beim Einstieg in neue Märkte wissen? Was gilt es, beim Warenverkehr und bei Dienstleistungen im Ausland besonders zu beachten? Am 20. und 21. Juni 2018 ist die Welt der Außenwirtschaft zu Gast auf der GlobalConnect in Stuttgart. Deutschlands größtes Forum für Export und Internationalisierung bringt international agierende Unternehmen mit Dienstleistern, Kammern, Unternehmensnetzwerken und Wirtschaftsförderern aus der ganzen Welt ins Gespräch. Über 300 Referenten, 120 Fachvorträge und 15 Gastkongresse zu einem breiten Themenspektrum und diversen Ländern bieten eine Vielzahl von Impulsen, Informationen und Austauschmöglichkeiten zu den Chancen des Exports und der Internationalisierung. Prominente Gäste diskutieren am 20. Juni im Rahmen einer Podiumsdiskussion zur Eröffnung der GlobalConnect aktuelle Entwicklungen zum Thema „EU – USA – China“. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg, eröffnet die Veranstaltung. Zu den bekannten Diskutanten zählen der Ministerpräsident von Baden-Württemberg Winfried Kretschmann, der ehemalige deutsche Vizekanzler und Außenminister Joschka Fischer und der Präsident des Verbands der Automobilindustrie, Bernhard Mattes. Themen des GlobalConnect-Wirtschaftskongresses: Chancen und Risiken des Brexit, die Zukunftsfähigkeit durch Kooperationen mit innovativen Start-ups in Zeiten fortschreitender Digitalisierung sowie der Schutz von Geschäftsprozessen vor Spionage.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/global-connect
Twitter: #GlobalConnect18

► Beste Prognosen

Die Planungen für die nächste eltefa, Fachmesse für Elektrotechnik und Elektronik, laufen bereits auf Hochtouren. Durch die Erweiterung der Messe Stuttgart um die neue Paul Horn Halle (Halle 10) und den neuen Eingang West bieten sich der größten Landesmesse der Elektrobranche vom 20. bis 22. März 2019 viele neue Möglichkeiten. Der Bereich Industrie-technik bekommt dadurch ein eigenes Entree. Die angeschlossene Alfred Kärcher Halle (Halle 8) fokussiert sich ausschließlich auf die Lichttechnik. Der Architekturkongress „Architekt und Ingenieur im Dialog AID“ findet erstmals beim Ausstellungsbereich in der Halle statt. Das umfassende Angebot der eltefa brachte 2017 über 23.000 Besucher mit rund 480 Ausstellern aus dem In- und Ausland zusammen.



Auf der Stuttgarter eltefa trifft sich die Elektrotechnik- und Elektronikbranche.

► südback 2019 wächst weiter

Vom 21. bis 24. März 2019 wird die Messe Stuttgart während der südback wieder zum Branchentreffpunkt für das Bäcker- und Konditorenhandwerk. Wegen des Erfolgs der Fachmesse und ihrer wachsenden Internationalisierung vergrößert sich die Ausstellungsfläche um 10.000 Quadratmeter. Auch die Struktur der südback ändert sich. Zusätzlich zu den Hallen 5, 7, 9, der Oskar Lapp Halle (Halle 6) und der Alfred Kärcher Halle (Halle 8) bespielt die südback 2019 erstmals auch die Paul Horn Halle (Halle 10).

► Bäder digital planen und betreiben

Die durchgängige digitale Bearbeitung von Gebäudemodellen im Planungsprozess – Building Information Modeling (BIM) – ist eines der Schwerpunktthemen auf dem Kongress für das Badewesen während der interbad vom 23. bis 26. Oktober 2018. Hintergrund: Ab 2020 können öffentliche Bauherren eine Planung nach BIM fordern.



Verbesserte Orientierung, kürzere Wege: Die Motek der Schall GmbH & Co. KG richtet sich konsequent an den Anwendern aus.

Konsequent an der industriellen Praxis ausgerichtet

Im Fokus der Motek steht eine am Fertigungsalltag orientierte modulare Messestruktur. Entertainment mit Eventcharakter spielt auf der Fachmesse eine untergeordnete Rolle.

Die Motek, Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung, ist so dynamisch wie die auf ihr ausstellende Industrie. Gastgeber Schall GmbH & Co. KG setzt deshalb anlässlich der 2018er-Ausgabe vom 8. bis 11. Oktober die zur Motek 2017 begonnene Neustrukturierung des Ausstellungsangebots fort und will damit auch künftig zum Erfolg der Messe beitragen. „Die konsequente

Fortführung der am Fertigungsalltag orientierten Struktur bietet unseren Ausstellern und Fachbesuchern eine verbesserte Orientierung und kürzere Wege“, erklärt Motek-Projektleiter Rainer Bachert. Für die Session 2018 werden folgerichtig weitere Themensegmente neu sortiert: Grundmaschinen und Verkettungssysteme, Halbzeuge, Sicherheitstechnik und manuelle Montagesysteme, Intralogistik und Betriebs-einrichtungen. Industrieroboter und Manipulatoren sowie die Prozesstechnologie werden teilweise ins neue System eingegliedert. „In den kommenden Jahren ist“, so Bachert, „eine thematische Strukturierung weiterer Hallen geplant, damit die Anordnung die Trends des Marktes optimal abbildet.“ Wesentliches Erfolgselement der Motek ist die konsequente Ausrichtung an den Bedürfnissen der Anwender. Dazu zählt unter anderem die ausführliche Präsentation von Robotik und Handhabungstechnik. Auch im hochkarätigen Rahmenprogramm, beispielsweise im traditionellen Aussteller-Forum mit zahlreichen Fachvorträgen. Auch dort liegt der Fokus stets auf dem Nutzen der Systeme, Komponenten und Baugruppen in der industriellen Fertigung. Zur Motek 2018 werden rund 40.000 Besucher aus über 100 Nationen auf knapp 65.000 Quadratmetern Fläche erwartet.



Präsentation von Robotik und Handhabungstechnik auf der Motek.

Mehr Infos: www.motek-messe.de
Twitter: #Motek2018

FACHDENTAL Leipzig

Pflichttermin für Zahnärzte

Die FACHDENTAL Leipzig am 28. und 29. September 2018 ist die wichtigste Messe für Zahnmedizin in Ost- und Mitteldeutschland. Zahnärzte, Zahn techniker, zahnmedizinische Fachangestellte und Zahnmedizin studenten besuchen die Dentalmesse, um sich über News, Trends und Entwicklungen der Dentalbranche zu informieren. Die Aussteller präsentieren Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich Zahntechnik und Labor sowie der Zahnmedizin.

INNOVATIONSFORUM FÜR PRAXIS UND LABOR

Das Angebot der FACHDENTAL Leipzig umfasst das komplette Angebotsspektrum für Zahnarztpraxis und Labor. Von Instrumenten für Prävention und Prophylaxe über Ausrüstung und Ausstattung für Praxis und Labor, Hard- und Software. Moderne Dentalinstrumente wie Laser und introrale Diagnosekameras, digitale Röntgeneinrichtungen, Werkstoffe für zahntechnische Zwecke zählen dazu genauso wie restaurative, prothetische und kieferorthopädische Hilfsmittel, Pharmazeutika, Dienstleistungen und Fachliteratur. Zu den Schwerpunktthemen der diesjährigen FACHDENTAL Leipzig zählen der digitale Workflow in der Praxis, Hygiene sowie das Thema Zahnerhaltung. Auch in diesem Jahr wird wieder der begehrte Innovationspreis verliehen. Mit der Auszeichnung „FACHDENTAL Award“ möchte die Messe Stuttgart die hohe Innovationskraft der Branche abbilden. Der Award wird von den Besuchern vorab online und live direkt auf der Messe gewählt.

Zur letztjährigen FACHDENTAL Leipzig reisten mehr als 4.000 Messebesucher an, knapp 220 Aussteller präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen. Über 30 Prozent der Fachbesucher kamen mit festen Investitions- und Kaufabsichten und bewerteten die Messe mit der Top-Note 1,9.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/fachdental-leipzig
Twitter: #fachdentalleipzig



Auf der letztjährigen FACHDENTAL Leipzig präsentierten rund 220 Aussteller ihre Innovationen für Praxis und Labor.



Auf Messen zeigen Sie, was Sie können. Wir auch. DB SCHENKERfairs.

Guter Stand, starker Auftritt. DB SCHENKERfairs bietet Messe-logistik nach Maß, damit Ihre Exponate immer Vorsprung haben. Weltweit. Mit dem Full Service der Schenker Deutschland AG.

An 17 Standorten in Deutschland besitzen wir den Status des offiziellen Messespediteurs.

Schenker Deutschland AG
Geschäftsstelle Stuttgart
Messeplazza
70629 Stuttgart
Tel. +49 711 18560-3300
Fax +49 711 18560-3349
fairs.stuttgart@dbschenker.com
www.dbschenker.com/de





Von Beauty-Profis lernen: Die praxisnahen Workshops auf der COSMETICA Stuttgart sind stets sehr gut besucht.

COSMETICA Stuttgart

Schönheit, Gesundheit, Wellness für Beauty-Profis

Am 5. und 6. Mai 2018 dreht sich auf der COSMETICA Stuttgart mit dem begleitenden GUT-zu-FUSS-Kongress für Podologen und Fußpfleger alles um die Themen Schönheit, Wellness und Gesundheit. Auf rund 15.000 Quadratmetern zeigen rund 620 ausstellende Firmen und Marken in der Halle 3 die ganze Welt der Beauty-Branche. Fachbesucher finden dort neue Produkte und Trends aus den Bereichen pflegende, apparative und dekorative Kosmetik, Fußpflege, Naturkosmetik, Mail Art Permanent Make-up und Accessoires. Firmen der professionellen Dienstleistungskosmetik präsentieren sich unter dem Dach des Verbands Cosmetic Professional (VCP) auf dem VCP-Areal.

Exklusive Fort- und Weiterbildungsangebote sind eine feste Größe auf der COSMETICA Stuttgart. Auf praxisorientierten Workshops mit hochkarätigen Referenten erlernen die Teilnehmer nicht nur die jeweiligen thematischen Grundlagen, sie können ihr neues Wissen auch gleich vor Ort in die Tat umsetzen. Während des GUT-zu-FUSS-Kongresses finden fachbezogene Workshops und teilweise bepunktete Expertenvorträge für Podologen und Fußpfleger statt. Am „Aktionspunkt Fuß“ werden weitere, für das Messepublikum frei zugängliche Vorträge angeboten.

Mehr Infos: www.cosmetica.de/cosmetica-stuttgart



Neuer Name, noch genauere Zielgruppenansprache: Die SurfaceTechnology konzentriert sich verstärkt auf Beschichtungstechnologien.

SurfaceTechnology GERMANY

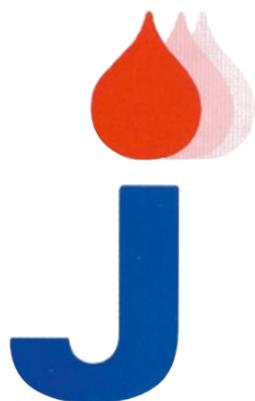
Neue Oberflächentechnologien in der Industrie 4.0

Wie lässt sich Industrie 4.0 in der Oberflächentechnik etablieren? Welche neuen Beschichtungstechnologien gibt es? Unter anderem mit diesen Fragen beschäftigen sich Experten aus Wissenschaft und Industrie im Forum der SurfaceTechnology GERMANY vom 5. bis 7. Juni 2018 in Stuttgart. Damit positioniert sich die von der Deutsche Messe AG veranstaltete Fachmesse nach ihrer Namensänderung von O&S in SurfaceTechnology GERMANY noch stärker als Messe für Beschichtungstechnologien.

„Gerade das Fachforum ist attraktiv für Unternehmen, die nach innovativen Lösungen für ihre Beschichtung suchen“, sagt Olaf Daebler, Global Director SurfaceTechnology bei der

Deutschen Messe AG. „Wir sprechen damit nicht nur die Galvaniker an, sondern die Oberflächentechniker in ihrer gesamten Breite einschließlich Anlagen-, Geräte-, Mess- und Steuertechnik sowie die Endkunden wie Konstrukteure, die bei uns ganz neue Möglichkeiten entdecken können.“ Organisiert wird das Anwenderforum von der WOTech GbR mit Unterstützung vom Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) sowie dem Fachverband Allgemeine Lufttechnik im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA).

Mehr Infos: www.surface-technology-germany.de



Hermann Jörg GmbH

Sanitär – moderne Bäder

Heizung – Kundendienst

Gas • Wasser • Leitungsbau

Installation und Betreuung bei Messen und Veranstaltungen

Seit 1919 in Stuttgart - Ihr Fachbetrieb
Seit 1957 Servicepartner der Landesmesse Stuttgart

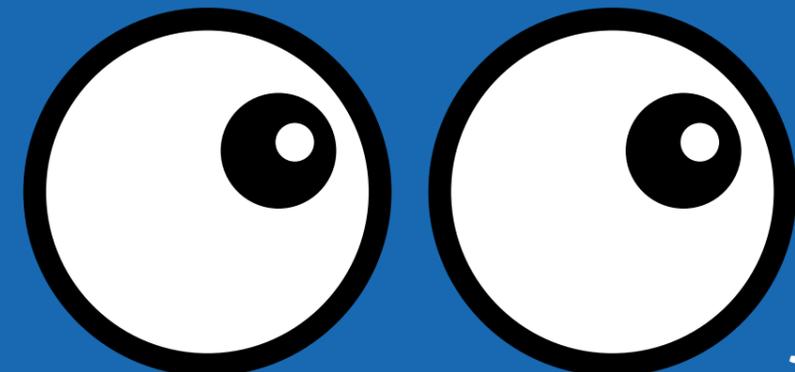
Dieselstr. 29, 70469 Stuttgart
Tel: 0711/896510-0 Fax: 0711/896510-40
Email: info@joerggmbh.de

Messeplaza 1, 70629 Stuttgart
Tel: 0711/18560-3050 Fax: 0711/18560-3059
Email: messebuero@joerggmbh.de

www.joerggmbh.de



Unsere Werbeflächen...



...sind immer ein Hingucker

www.signservicestuttgart.de • Tel. 0711/ 18560-3200 • info@marketingservices-messe-stuttgart.de

MESSE-PARTNER: bluepool GmbH

Kompetenz und Effizienz direkt vor Ort

Das Messebauunternehmen bluepool kennt die Messe Stuttgart und ihre logistischen Abläufe bis ins Detail: sinnvolle Synergieeffekte einer langjährigen Partnerschaft.



Geschäftsführer Rainer leitet am Stammsitz in Leinfelden-Echterdingen die Geschicke des Messebauunternehmens bluepool.

Mehr Infos: www.bluepool.de

Schnell, flexibel, kompetent, immer erreichbar: So wünschen sich Aussteller Messedienstleister. Die bluepool GmbH ist seit Jahren offizieller Vertragspartner der Messe Stuttgart und übernimmt in ihrem Auftrag die komplette Planung und Organisation von Messeauftritten. „Als offizieller Messepartner sind wir Ansprechpartner für direkte Kunden und für Aussteller, die über die Messe buchen“, sagt bluepool-Geschäftsführer Rainer Müller. „Gemeinsam schaffen wir individuelle Markenräume, die zum Erlebnis werden. Das sehen wir als unsere Aufgabe.“ bluepool ist mit Büro und Lager direkt auf dem Messegelände präsent. Die Firmenzentrale des Unternehmens mit über 140 Mitarbeitern liegt wenige Kilometer entfernt in Leinfelden-Echterdingen. bluepool realisiert mit den Standorten Stuttgart und Düsseldorf jährlich rund 1.200 Projekte in über 60 Ländern. Für mittelständische Unternehmen und Global Player wie Daimler, Siemens und Microsoft.

Wir feiern
40 Jahre
M&S

MESSEN
EVENTS
SERVICE

Wir bedanken uns bei
der Landesmesse Stuttgart
für 10 Jahre erfolgreiche
Zusammenarbeit.

Messe Stuttgart
Offizieller
Vertragspartner

**M&S Systeme und Service
GmbH & Co. KG**
Albstraße 9
73765 Neuhausen auf den Fildern

Tel. +49 71 58 90 20
info@ms-messebau.de



Leichtbau leicht gemacht: Aussteller und Anwender im Gespräch.



Experten aus Forschung und Industrie präsentieren auf dem Kongress ihre neuesten Entwicklungen.

5. Technologietag Hybrider Leichtbau

Innovativ und international

Der 5. Technologietag Hybrider Leichtbau bringt am 25. und 26. Juni 2018 im ICS Internationales Congress-centrum Stuttgart Experten und Anwender aus der Leichtbautechnik zusammen. Am ersten Tag des Ausstellungs- und Kongressformats präsentieren Experten aus Forschungsinstituten und der Industrie die neuesten Entwicklungen und aktuelle Lösungen in Leichtbautechnologie.

Der zweite Tag steht ganz im Zeichen der Geschäftsanbahnung und bietet Teilnehmern im Rahmen des Expertenforums die Möglichkeit, in einem organisierten Business-Matching sich gezielt über Gründungs- und Investitionsmöglichkeiten zu informieren. Bei den B2B-Matchings werden direkt Kontakte zwischen Einkäufern/Entwicklern und Lieferanten vermittelt. Parallel dazu bringt ein Innovations- und Investmentforum potenzielle Geldgeber und Gründer zusammen. Veranstaltet wird der 5. Technologietag Hybrider Leichtbau von der Leichtbau BW GmbH.

Die baden-württembergische Landesagentur zur Wirtschafts- und Wissenschaftsförderung ist ein 100-prozentiges Landesunternehmen und agiert seit 2013 als neutraler und branchenübergreifender Ansprechpartner für Industrie, Forschung und Gesellschaft. Sie unterstützt den Technologie- und Wissenstransfer im Leichtbau und hilft Unternehmen bei der Suche nach neuen Partnern.

Mehr Infos: www.leichtbau-technologietag.de
Twitter: #thl18

HIDDEN CHAMPIONS: ADS-TEC



High-Power-Charging-Schnellladetechnologie für E-Fahrzeuge (oben) und ein Großspeichersystem von ADS-TEC.

100% Made in Germany

Industrial-IT-Lösungen aus Nürtingen.

Das Familienunternehmen ADS-TEC mit Hauptsitz in Nürtingen ist Hersteller und Lieferant hochwertiger Industrial-IT- und Hochleistungs-Batteriesysteme sowie von Speicherkomplettlösungen. Über 35 Jahre Erfahrung und Fachkompetenz in der Systementwicklung zeichnen die 100-prozentigen Eigenentwicklungen von ADS-TEC aus. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt rund 240 Mitarbeiter in Nürtingen und am Produktionsstandort in Wilsdruff bei Dresden. ADS-TEC bietet Kunden Industrial-IT-Lösungen für den professionellen Einsatz. Die Industrie-PCs von ADS-TEC – Touch Panel PCs, Tablet PCs, Vehicle und Machine Mounted Terminals sowie Firewalls und Router – sind 100 Prozent Made in Germany. Die Connectivity-Plattform und Remote Service Cloud Big-LinX® ermöglicht neben weiteren IoT-Anwendungen eine einfache und sichere Fernwartung im Maschinen-, Prozess- und Anlagenbau. ADS-TEC ist unter anderem Aussteller auf der Stuttgarter LogiMAT.

Mehr Infos: www.ads-tec.de

MESSE-MENSCHEN: „Kennen Sie eigentlich ...?“



Annette Epp, Senior Protokollreferentin und Leiterin der VIP-Lounge der Messe Stuttgart.

Annette Epp

Stressresistent, kommunikativ, kameraerfahren: Annette Epp ist als Leiterin der VIP-Lounge eine Idealbesetzung. Die gebürtige Augsburgerin kam 2009 zur Messe und ist heute als Senior Protokollreferentin tätig. In der VIP-Lounge koordiniert Epp unter anderem den gesamten Ablauf der Veranstaltungen samt Aufplanung, Catering oder Bespielung der Referenten-Lounge, einem mit moderner Konferenztechnik ausgestatteten Seminarraum. Ausstellerfrühstücke, Beirats- und Aufsichtsratssitzungen, individuelle Messerundgänge für Politprominenz: Das alles will auf den Punkt organisiert sein. Darüber hinaus teilt Epp vor Ort die Hostessen ein und koordiniert im Vorfeld von Veranstaltungen das Einladungsmanagement inklusive

individuellen VIP-Einladungsbriefen. Vor Ort unterstützt sie dabei eine Teilzeitkraft der Messe Stuttgart. Falls noch Zeit bleibt, engagiert sich Epp als freiwillige Feuerwehrfrau bei der Werksfeuerwehr der Messe. „Die Vielfalt der Arbeit macht mir Spaß“, sagt die Wahl-Reutlingerin, die sich während des Studiums in Augsburg mit Stadtführungen ein Zubrot verdiente. Danach stand sie bei TV Augsburg, einer Regionalplattform von RTL, als Moderatorin vor der Kamera, war Chefin vom Dienst und Reporterin. „Alles im Wechsel“, erinnert sich Epp. „Anstrengend, aber spannend.“ Die Frage nach den beeindruckendsten VIP-Lounge-Promis beantwortet sie ohne zu zögern: „Angela Merkel und der Bundespräsident Christian Wulff.“

Messe Stuttgart

Neu: „Toilette für alle“ auf der Messe Stuttgart



Praktische Inklusion: neue „Toilette für alle“ im Eingang West.

Auf der Messe Stuttgart gibt es jetzt eine „Toilette für alle“ mit Rollstuhl-WC, höhenverstellbarer Pflegeliege für Erwachsene und Deckenlift. Sie befindet sich im neuen Eingangsbereich West, dort im Untergeschoss, Raum E2.E1.203, und ist während der Veranstaltungen mit einem Euro-Schlüssel zugänglich.

„Mit der neuen Einrichtung wollen wir Menschen mit besonderen Bedürfnissen gerecht werden und ihnen unbeschwertere Stunden auf der Messe ermöglichen“, erklärt Thomas Glawa, Bereichsleiter Veranstaltungsbetrieb Bau- & Facility Management der Messe Stuttgart. „Bislang war ein Messebesuch für Menschen, die auf Windeln angewiesen sind, kaum möglich“, sagt Jutta Pagel-Steidl, Geschäftsführerin des Landesverbands für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung. Die „Toilette für alle“ auf der Messe Stuttgart ist die 27. Einrichtung dieser Art in Baden-Württemberg. Das Ministerium für Soziales und Integration hat die zusätzliche Ausstattung mit 12.000 Euro bezuschusst. Das Gelände und die Hallen der Messe Stuttgart sind barrierefrei zu erreichen. Behinderten-WCs befinden sich an den Eingängen Ost und West sowie an der Stirnseite jeder Halle.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/besucher/service/informationen-fuer-menschen-mit-behinderung

Klebstoff für die Konjunktur

Auf der Bondexpo in Stuttgart trifft sich die internationale Klebstoffindustrie.



Moderne Klebtechnik ist in der Industrie branchenübergreifend Voraussetzung für die Erschließung neuer und zukunftsorientierter Märkte.

Im Zentrum der Internationalen Fachmesse für Klebtechnologie Bondexpo stehen vom 8. bis 11. Oktober 2018 die Bereiche Fügen und Verbinden durch Kleben sowie die mechanische und thermische Füge- und Verbindungstechnik. Veranstaltet wird der weltweite Branchen- und Anwendertreff Nummer eins vom Messeunternehmen P. E. Schall GmbH & Co. KG. Zur letzten Bondexpo 2017, die auch in diesem Jahr parallel zur Motek, Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung, stattfindet (siehe Seite 30), kamen über 38.400 Fachbesuchern aus 104 Nationen. Weltweit werden laut den Zahlen des Industrieverbands Klebstoffe e. V. in Düsseldorf mit Kleb- und Dichtstoffen, zementären Baustoffen sowie Klebebändern jährlich etwa 61 Milliarden Euro umgesetzt. Die deutsche Klebstoffindustrie ist dabei mit einem globalen Marktanteil von rund 19 Prozent Weltmarktführer. Auch in Westeuropa belegt die Branche mit einem Klebstoffverbrauch von 27 Prozent und einem Klebstoffproduktionsanteil von 34 Prozent die ersten Plätze. Die deutsche Klebstoffindustrie hat im Geschäftsjahr 2016 mit allen Klebstoffsystemen einen Umsatz von 3,7 Milliarden Euro erzielt. Damit wurde die Wachstumsprognose von 1,2 Prozent nominal erfüllt. Auch der Ausblick auf die wirtschaftliche Entwicklung ist für die Unternehmen positiv. Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die Branche ein nominales Umsatzwachstum von mindestens 2,0 Prozent. Wesentlicher Wachstumstreiber ist dabei die gute Konjunktur in der Bauindustrie.

Mehr Infos: www.bondexpo-messe.de
Twitter: #bondexpo

Bei uns dreht sich alles...



...das beste

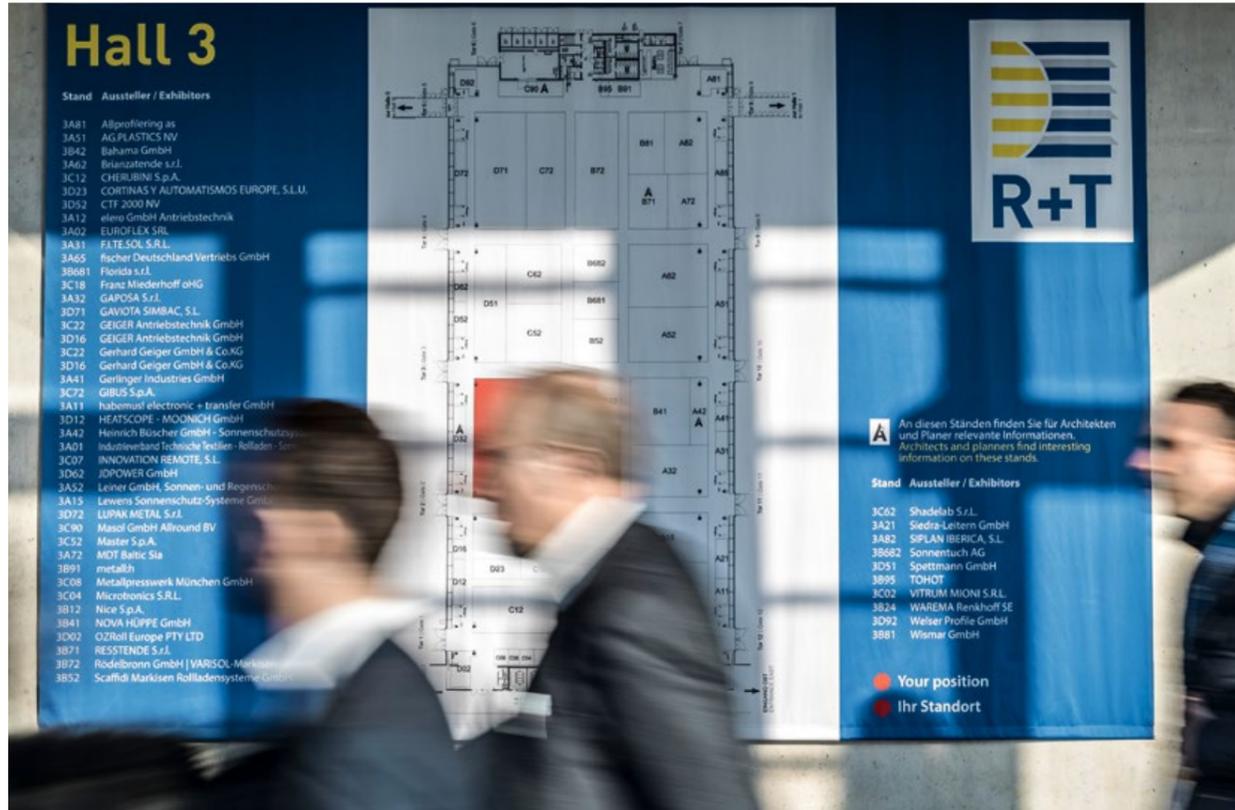
DRUCKergebnis.



SV
Druck + Medien

SV Druck + Medien
GmbH & Co. KG
Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 07433 9893-0
Telefax 07433 4798
info@sv-druckmedien.de



Global international: die Stuttgarter Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz R+T 2018 mit 1.027 Ausstellern aus 41 Ländern.

Messen als B2B-Marketinginstrument weiterhin führend

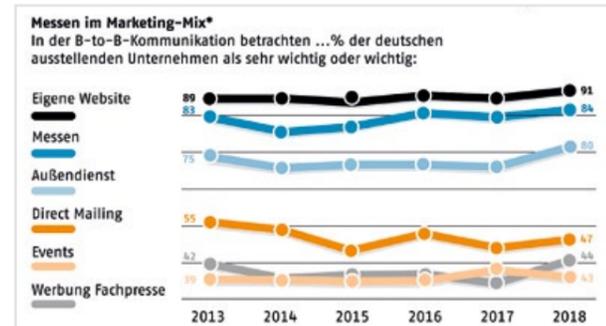
Der AUMA MesseTrend 2018 zeigt, wie Aussteller ticken. Ein Ergebnis der repräsentativen Umfrage: Messen und Firmen-Homepage bleiben im Marketing-Mix top.

Deutsche Aussteller sind ausgesprochen kommunikationsstark. Für das Erreichen ihrer Unternehmensziele setzen sie in ihrer B2B-Kommunikation im Schnitt mehr als acht verschiedene Instrumente ein. Messen sind dabei – zusätzlich zur eigenen Homepage – das Top-Marketing-Tool. Dies ist ein Ergebnis des AUMA MesseTrend 2018, einer repräsentativen Befragung von 500 deutschen ausstellenden Unternehmen durch Kantar TNS, die der Ausstellungs- und Messe-

Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA) vor Kurzem veröffentlicht hat.

Laut AUMA-Umfrage sind Messen für rund 83 Prozent der Aussteller in ihrer B2B-Kommunikation wichtig oder sogar sehr wichtig. Damit liegen sie an zweiter Stelle, übertroffen nur noch von der eigenen Website mit einer Relevanz von 91 Prozent. Auf den weiteren Plätzen folgen der Außendienst, den 80 Prozent der befragten Firmen für wichtig oder sehr wichtig halten, sowie das analoge oder digitale Direct-Mailing mit 47 Prozent.

In welchem Umfang Inlandsmessen für den Export deutscher Unternehmen relevant sind, weist die AUMA-Studie ebenfalls aus: 63 Prozent der Aussteller auf Fachmessen schätzen ihre Beteiligung an internationalen Messen in Deutschland als wichtig oder sehr wichtig für ihr Exportgeschäft ein. Von den Ausstellern der exportstarken Investitionsgüterindustrie sagen dies fast 70 Prozent. Mit ihrem starken Anteil an ausländischen Besuchern bieten Messen in Deutschland gerade kleinen und mittelständischen Unternehmen eine Plattform zum Aufbau internationaler Geschäftsbeziehungen.

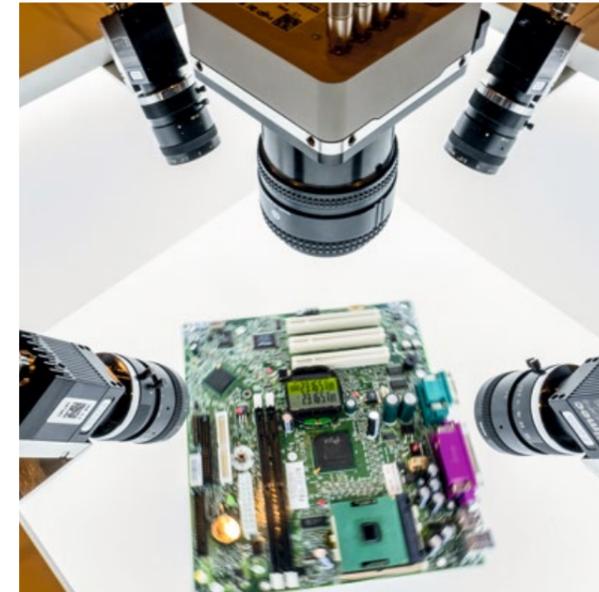


Die Beteiligung an Messen liegt für Unternehmen knapp hinter der Firmenwebsite auf Platz zwei in ihrer B2B-Kommunikation.

Mehr Infos: www.auma.de

Alle Zeichen auf Wachstum

Auf der VISION trifft sich die industrielle Bildverarbeitungsbranche aus aller Welt.



Die industrielle Bildverarbeitung wird hauptsächlich für die visuelle Überwachung von Produktionsprozessen in der Industrie eingesetzt.

Wir stehen vor einem spannenden VISION-Jahr. Die industrielle Bildverarbeitungsbranche ist nach wie vor auf Wachstumskurs“, sagt Florian Niethammer, Teamleiter bei der Messe Stuttgart und zuständig für die Weltleitmesse, die vom 6. bis 8. November 2018 stattfindet. Die Branchenzahlen sind beeindruckend. Allein in Deutschland beläuft sich das Wachstum 2017 auf rund 18 Prozent. In ganz Europa betrug das Umsatzplus zwischen 12 und 14 Prozent. Zur VISION 2018 erwartet die Messe Stuttgart wieder über 450 Aussteller, darunter zahlreiche Marktführer aus aller Welt.

SYNERGIEEFFEKTE MIT NEUEN ZIELGRUPPEN

Stark an Bedeutung für die Branche gewonnen haben auch die zahlreichen nicht-industriellen Anwendungen. Aussteller auf der VISION zeigen dazu unter anderem Innovationen für die Bereiche Verkehr, Lebensmittel- und Getränketechnologie sowie für die Medizintechnik. Auch im Landwirtschaftssektor ist die Bildverarbeitung auf dem Vormarsch, etwa bei Sortieraufgaben während oder nach der Ernte, dem sogenannten Precision Farming oder durch den vermehrten Einsatz von Drohnen. Mit der parallel zur VISION 2018 stattfindenden Technik-Fachmesse für Wein, Fruchtsaft und Sonderkulturen INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA ergeben sich auf der Messe Stuttgart zusätzliche Synergiepotenziale und Möglichkeiten zum Austausch mit neuen Kundenzielgruppen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/vision
Twitter: #VisionSTR

60 JAHRE
HOTEL UNGER
STUTTGART



von Stuttgart liegt Unger's Hotel



Im

Hotel Garni:

- gute Verkehrsanbindung mit S-Bahn zu Messe und Flughafen
- Bahnhof in nächster Nähe
- fussläufig erreichbar: Theater, Museen, Bibliotheken
- beste Einkaufsmöglichkeiten
- eigene Hotelgarage und ein Gourmet Frühstück

Hotel Unger

Kronenstraße 17
70173 Stuttgart

Tel +49 (0)711 2099-0
Fax +49 (0)711 2099-100
info@hotel-unger.de

www.hotel-unger.de



interbad 2018: kreatives Design, modernste Technik und wegweisende Trends rund um Schwimmbad, Sauna, Spa und Wellness.

interbad: Zukunftsweisende Themen im neuen Look

Die internationale Fachmesse für Schwimmbad, Sauna und Spa modernisiert ihr Profil und wirbt mit neuen Sonderschauen für noch mehr Besucher aus dem In- und Ausland.

Vom 23. bis 26. Oktober 2018 präsentiert sich die interbad, Internationale Fachmesse für Schwimmbad, Sauna und Spa mit Kongress für das Badewesen, in Stuttgart mit ihrem neuen Markenauftritt. „Unser Ziel war es, das Erscheinungsbild der interbad erneut zu modernisieren und dabei den Wiedererkennungswert der Marke beizubehalten“, erklärt Dr. Christian Ochsenbauer, Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfDB), die gemeinsam mit der Messe Stuttgart die interbad veranstaltet. „Unser neues Corporate Design besteht aus verschiedenen Elementen, die wir modular und flexibel einsetzen können. Das stärkt unsere Markenpräsenz zusätzlich.“

Ein Kernpfeiler im Veranstaltungskonzept der interbad ist der Kongress für das Badewesen, den die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfDB) veranstaltet. Thematisch gegliederte Fachtagungen und Sonderveranstaltungen vermitteln dort wertvolles Know-how für Betreiber kommunaler Schwimmbäder, Inhaber privat geführter Bäder und Hotelmanager. Schwerpunktthema des diesjährigen Kongresses ist die Bedeutung der digitalen Transformation für Bäderbau und Betrieb.

Die Sonderschau „creating atmospheres“ zeigt Hoteliers, Architekten, Planern und privaten Bauherren eine Landschaft mit Sauna, Pool und Gartenanlage und die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten für Hotels und private Immobilien. Entwickelt wurde sie in Zusammenarbeit mit den großen Schwimmbadfachhändlern Süddeutschlands und dem Garten- und Landschaftsbauer Michael Kupka. Ein weiterer Ausstellungsbereich der interbad ist die „Innovation Area“. Dort zeigen Aussteller ihre jüngsten Produktentwicklungen. Die Messe Stuttgart verleiht gemeinsam mit der DGfDB in diesem Jahr wieder den interbad Innovation Award. „Der Preis soll die hohe Innovationskraft einer Branche betonen, deren ganzes Potenzial die Besucher der interbad erleben können“, erklärt Messe-Chef Ulrich Kromer. „Sie küren ihren Favoriten hinsichtlich Innovationsgrad, Bedeutung und Anwendbarkeit für die Praxis, Verbesserung der Umwelt- und Energiesituation, Design sowie Funktionalität.“ Die Abstimmung erfolgt im Vorfeld über eine eigens eingerichtete Online-Plattform, vor Ort an digitalen Voting-Terminals.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/interbad
Twitter: #interbad18

ITEC

Best Practice für Simulation, Training und Ausbildung

Auf der ITEC (International Training Exhibition and Conference), dem jährlichen Forum für die Bereiche Verteidigung, Polizei, Medizin und Ersthelfer, kommen Fachbesucher mit Vertretern aus Wissenschaft und Industrie zusammen, um Wissen und Best Practice zu den Themen Simulation, Training und Bildung austauschen. Die führende europäische Veranstaltung ihrer Branche findet als Kombination aus Ausstellung und Konferenz erstmals in Stuttgart statt. Viele der Simulationen und 3-D-Modellierungstechnologien sind auch im Advanced Engineering und Design sowie in der Computerspielindustrie allgegenwärtig. Auf der ITEC 2018 findet zudem eine Konferenz für zivile Sicherheit statt, die sich auf inländische Dienste wie Feuerwehr, Ambulanz und First Response-Teams konzentriert.



Auf der ITEC dreht sich alles um Simulation und Training für militärische und zivile Sicherheit.

RETRO CLASSICS

Neue Zielgruppen

Die Oldtimermesse RETRO CLASSICS geht 2018 auf Tour. Zusätzlich zu den gesetzten Standorten in Stuttgart, Köln und Nürnberg beteiligt sich die RETRO Messen GmbH erstmals an der Automechanika in Frankfurt/Main (11. bis 15. September) und an der Milano AutoClassica, die vom 23. bis 25. November in Mailand stattfindet).

In Frankfurt ist die RETRO CLASSIC exklusiver Partner des Bereichs Classic Cars mit einem Stand in Halle 12. Während der Oldtimermesse in Mailand zeigt die RETRO CLASSICS auf 4.000 Quadratmetern mit einem eigenen Pavillon Flagge. Aussteller und Partner der Stuttgarter RETRO CLASSICS haben dort die Gelegenheit, sich Besuchern aus Italien und der ganzen Welt zu präsentieren. Die RETRO Messen GmbH übernimmt die komplette Organisation und Kommunikation mit der Messe Mailand.

IHR VORSPRUNG durch unsere Lösungen

OFFIZIELLER VERTRAGSPARTNER DER LANDESMESSE STUTTGART



SICHERHEITSLÜCKEN SCHLIESSEN

- ELEKTROTECHNIK
- GEFAHRENMELDE- UND SICHERHEITSTECHNIK
- IT- UND KOMMUNIKATIONSLÖSUNGEN

HOPPENLAUSTR. 3-5
70174 STUTTGART
TEL. 0711/22 00 778-0
INFO@ZIEGLER-SYSTEMHAUS.DE
www.ziegler-systemhaus.de

ZIEGLER
systemhaus gmbh



Die AMB Iran hat sich seit 2016 zur wichtigsten Messeplattform für Metall bearbeitende Betriebe im iranischen Markt entwickelt.

Messe Stuttgart erweitert Engagement im Iran

Zuerst die AMB Iran, jetzt die ibex: Mit der größten Fachmesse für das Bäckereigewerbe ergänzt die Messe Stuttgart ihr Portfolio in einem attraktiven Wachstumsmarkt.

Die Messe Stuttgart baut ihr Iran-Geschäft weiter aus. Zur nächsten Ausgabe der ibex vom 22. bis 25. November 2018 übernimmt die Messe Stuttgart als Veranstalter die komplette internationale Ausstellerabwicklung und lokale Durchführung der wichtigsten iranischen Fachmesse für das Bäckereigewerbe auf dem Tehran International Permanent Fair-



Das iranische Bäckereigewerbe trifft sich seit 2007 auf der ibex. Ab 2018 wird sie von der Messe Stuttgart veranstaltet.

ground. Die ibex findet seit 2007 jährlich statt. Zur elften Auflage im November 2017 präsentierten 138 Aussteller aus 16 Ländern den 21.000 Fachbesuchern unter anderem Bäckerei- und Konditoreimaschinen, Getreidemöhlen, Maschinen zum Herstellen und Verarbeiten von Mehl sowie Verpackungstechnologie. „Hier hat zusammengefunden, was zusammengehört“, sagt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Das Thema Bäcker und Konditoren spielen wir mit der südback sehr erfolgreich seit 39 Jahren in Stuttgart. Und mit den ibatech-Veranstaltungen sind wir in diesem Segment Marktführer in der Türkei.“

Die Messe Stuttgart ist seit dem Wegfall der Sanktionen im Januar 2016 im Iran aktiv und veranstaltet dort jährlich die AMB Iran zusammen mit dem Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW) 2018 bereits zum dritten Mal. Die internationale Fachmesse findet in diesem Jahr vom 26. bis 29. Juni in der Shahr-e-Aftab International Exhibition in Teheran statt. Erwartet werden wieder zahlreiche internationale Branchengrößen und iranische Unternehmen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/amb-iran
Twitter: #AMBIran

R+T South America

Zuversichtlich ins Jahr 2018

Die R+T, Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz, steht in Stuttgart besser da als je zuvor. Auch ihre ausländischen Töchter entwickeln sich sehr vielversprechend (lesen Sie hierzu auch Seite 20).

Vom 9. bis 12. Mai 2018 findet im brasilianischen São Paulo die zweite Ausgabe der R+T South America statt. Nach schwierigen Jahren für die einheimische Wirtschaft aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Ereignisse in Brasilien erwarten der brasilianische Sonnenschutzverband ABRAPE und seine Mitglieder eine positive Entwicklung. „Das Jahr 2017 war eines der schwierigsten Jahre in unserer Branche und auch für uns als Verband“, sagt Lauro Miguel Altomar, Präsident von ABRAPE. „Gerade deshalb setzen wir auf Innovationen und Trends, um die Nachfrage 2018 wieder zu erhöhen. Unsere Produkte haben eine hohe Qualität. Wir sind deshalb sicher, dass unsere Unternehmen zum Beispiel mit Rollos gute Ergebnisse erzielen werden.“

Das internationale Interesse an der R+T South America war bereits bei der Erstveranstaltung hoch. 2016 kam mehr als die Hälfte der 52 Aussteller aus dem Ausland. Ähnliche Zahlen erwarten die Veranstalter auch 2018. Auf dem Begleitkongress ExpeR+T Conference präsentieren und diskutieren Referenten und Industrie-Experten aus Brasilien die Trends auf dem brasilianischen Sonnenschutzmarkt. Parallel zur R+T South America findet erneut die Glass South America statt. Die führende Fachmesse in Südamerika für Glasstechnologie und Glasdesign und die R+T profitieren unter anderem von Synergien bei Besuchergruppen aus dem Baugewerbe.

Mehr Infos: www.rt-southamerica.com/en
Twitter: #rtexpo



Zur Erstveranstaltung im Jahr 2016 kamen 52 Aussteller und über 6.705 Fachbesucher auf die R+T South America in São Paulo.



Auf der diesjährigen R+T South America versprechen sich Aussteller und ihr Verband gute Ergebnisse mit innovativen Rollos.

CMT China

Reisemarkt mit Potenzial

Gäste aus China machen bislang nur zwei Prozent der Umlauber in Freudenstadt aus. Das könnte sich bald ändern: Vom 1. bis 3. Juni 2018 wirbt der Schwarzwald-Kurort auf der CMT China in Nanjing um Gäste. „Wir setzen auf den chinesischen Markt“, betont Freudenstadts Tourismusdirektor Michael Krause, der zusammen mit Oberbürgermeister Julian Osswald nach Nanjing reisen wird. Auch Alexander Ege, Projektleiter der CMT im Reich der Mitte, ist davon überzeugt, dass der Reisemarkt in China noch viel Potenzial hat: „Seit zwei Jahren haben die Chinesen uns Deutsche als Reiseweltmeister abgelöst.“ Bei der CMT China stellen sich über 400 Aussteller aus 20 Ländern und Regionen vor.

Mehr Infos: <http://en.cmt-china.com.cn/>
Twitter: #CMTChina



Werbung mit Schwarzwälder Bollenhut: Auf der CMT China 2018 ist erstmals auch der Kurort Freudenstadt vor Ort.



Hans Stoter ist neuer Geschäftsführer der chinesischen Tochtergesellschaft Nanjing Stuttgart Joint Exhibition Ltd.

„Deutsche Messekonzepte kopieren funktioniert nicht“

Der chinesische Messemarkt ist einer der größten und attraktivsten der Welt. Mit dem China-Kenner Hans Stoter setzt die Messe Stuttgart in Nanjing neue Akzente.

Hans Stoter (47) kennt den chinesischen Messemarkt aus dem Effeff. Der neue Geschäftsführer der chinesischen Tochtergesellschaft Nanjing Stuttgart Joint Exhibition Ltd. ist seit über 18 Jahren in China in führenden Positionen tätig. In seiner neuen Funktion soll er die Vermarktung des Messegeländes in Nanjing weiter forcieren.

Stoters berufliche Beziehung zum Reich der Mitte begann bereits während seines BWL-Studiums an der Universität Tilburg. „Ich habe schon als Student Auslandsreisen nach China organisiert, Firmen beim Einstieg ins Chinageschäft beraten“, erinnert sich der Niederländer. „Meine Abschlussarbeit habe ich bei Philips Medical Systems geschrieben, übrigens in Nanjing.“ Danach ging's Schlag auf Schlag: 1996 als Berater für Philips nach China, 1999 Project Manager bei Messeveranstalter Royal Dutch Jaarbeurs (heute: VNU Asia). Es folgten Stationen bei UBM in China als International Director und zur Abwechslung in London ein Engagement bei der britischen i2i Events Group (heute: Ascential) in gleicher Funktion. Zuletzt war Stoter drei Jahre General Manager der Koelnmesse China.

„Der chinesische Messemarkt ist nach den USA der zweitgrößte der Welt“, sagt Stoter. „In den letzten Jahren ist er stark gewachsen und entwickelt sich weiter dynamisch.“

Parallel dazu wächst das Bruttosozialprodukt, in der Region Nanjing sogar noch stärker als im Rest des Landes. Ein Selbstläufer ist das China-Geschäft aber dennoch. „Deutsche Messekonzepte einfach eins zu eins zu kopieren funktioniert nicht“, weiß Stoter. „Wer dort erfolgreich sein will, muss die Besonderheiten kennen und kreativ damit umgehen können.“

Die einzigartige Konstellation bei der chinesischen Tochtergesellschaft ist dabei von Vorteil. Mit der Besitzgesellschaft des Nanjinger Messegeländes hält die Messe Stuttgart in Nanjing ein Joint Venture zur Vermarktung des Messestandorts und zur Entwicklung eines eigenen Portfolios. Dazu zählen aktuell unter anderem als Eigenveranstaltungen die Reisemesse CMT China, die LogiMAT China und die Education+, eine Fachmesse für berufliche Aus- und Weiterbildung. Hinzu kommen derzeit rund 80 Gastveranstaltungen pro Jahr. Für 2018 haben Stoter und sein rund 40 Mitarbeiter starkes Team neue Messen aufgesetzt, darunter Veranstaltungen aus dem Bereich Decoration und Interior und die B2B-Messe Innovation Fair. Parallel wächst das rund 120.000 Quadratmeter große Messegelände um eine weitere Halle. Ähnlichkeiten mit dem Erfolgsmodell Stuttgart sind natürlich rein zufällig.

Digitalisierung und Datensicherheit auf höchstem Niveau

Eine Kennzahl für den Erfolg einer Messegesellschaft ist die vermietete Hallenfläche. Vielleicht kommt bald eine weitere hinzu: die vom Kunden bestellte Datenübertragungsrate. Die Forderung nach großen Bandbreiten, superschnellen und absolut sicheren Netzwerkverbindungen geht längst durch alle Branchen. „Dazu gehören bei uns unter anderem Messen wie die AMB, die Blechexpo, die Bildungsmesse didacta, die CMT, aber auch Start-up-Messen“, sagt Stefan Schwarz, Leiter Messen bei Berner Elektrotechnik, einem langjährigen Dienstleistungspartner der Messe Stuttgart. „Bei Hightech-Messen gibt es Unternehmen, die eine Anbindung vom Messestand in die IT-Systeme ihrer Fertigung haben möchten, damit sie Fachbesuchern die Produktion live im Betrieb zeigen können“, erklärt Schwarz. „Bei Medizinkongressen haben wir häufig Live-Schaltungen in OP-Säle.“ Die Messe Stuttgart hat dafür unter anderem Anfang 2016 eine neue WLAN-, LAN- und Internettechnologie implementiert. „Damit sind wir nicht nur im Messewesen führend“, betont Rudolf Anders, Chief Information Officer der Messe Stuttgart. „Wir können beim WLAN eine Datenübertragungsgeschwindigkeit von echten 1.300 MBit pro Sekunde garantieren. Ausstellern steht damit ein superschnelles WLAN zur Verfügung, auch bei vielen gleichzeitigen Nutzern und zwischen den Messehallen.“ Besucher können bei Eigenveranstaltungen der Messe Stuttgart kostenlos bis zu einer Datenmenge von 100 MB pro Tag surfen.



Hightech-Fachmessen benötigen häufig große Datenvolumina.

Auf einem Top-Level befindet sich auch die LAN-Struktur der Messe Stuttgart mit einem voll redundanten Backbone – und einer extrem sicheren Vierfachhürde gegen Hacker. Unterschiede bei der Datensicherheit zwischen Gast- und Eigenveranstaltungen gibt es nicht. „Bei uns gibt es grundsätzlich nur einen Standard, und der ist für alle Veranstaltungen gleich“, betont Stefan Lohnert, Bereichsleiter Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart

Professionelles Online-Marketing für alle Messen

Die Messe Stuttgart baut ihre Marketing-Aktivitäten im Internet weiter aus. „Professionelles Online-Marketing ist aus dem Marketing-Mix moderner Unternehmen nicht mehr wegzudenken“, sagt Badegül Özdemir, Online-Marketing-Managerin bei der Messe Stuttgart. „Die Messe Stuttgart ist deshalb schon länger auf Kanälen wie Facebook und Google aktiv und schaltet dort auf die jeweiligen Messen und deren Zielgruppen zugeschnittene Anzeigen.“

GENAUE ANALYSE DER ZIELGRUPPEN

Einen Standard-Mix gibt es dabei nicht. Potenzielle Kunden für Fachmessen wie die AMB oder R+T benötigen eine andere Ansprache als Publikumsmessen wie die CMT oder Comic Con Germany. „Wir erstellen vor einer Kampagne eine genaue Zielgruppenanalyse, führen Testings durch und analysieren im Nachgang, welche Online-Marketing-Maßnahme gut oder weniger gut funktioniert hat“, erklärt Özdemir.

„Laufendes Monitoring und Controlling sind das A und O.“ Kampagnen für internationale Fachmessen wie die R+T können bereits ein Jahr im Vorfeld der Veranstaltung anlaufen, bei Publikumsmessen starten die Online-Marketing-Maßnahmen meist vier bis sechs Wochen vor Messebeginn. „Dass die Kampagnen bei internationalen Messen oder Messen im Ausland in den jeweiligen Landessprachen konzipiert werden müssen, ist eine Selbstverständlichkeit“, sagt Özdemir.

Das Ziel der zahlreichen Online-Marketing-Aktivitäten ist klar definiert. Idealerweise reagieren potenzielle Kunden mit dem Kauf von Messe-Tickets. Zum sogenannten Retargeting, also der gezielten Wiederansprache von Interessenten, die bereits auf den Webseiten des Unternehmens waren, nutzt die Messe Stuttgart beispielsweise das Tool Google Analytics. Und weist darauf online natürlich in ihrer Datenschutzerklärung explizit hin.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de
Twitter: #MesseStuttgart



Rund 40.000 zahlende Besucher erwarten die Veranstalter der jazzopen Stuttgart während der zehn Festivaltage in der Landeshauptstadt.

jazzopen 2018: ein Vierteljahrhundert live in Stuttgart

Das Jubiläumsprogramm der jazzopen stuttgart 2018 liest sich wie ein Who's who der internationalen Jazz-, Rock- und Fusionsszene. Mehr Prominenz geht eigentlich nicht.

Vom 12. bis 22. Juli 2018 feiern die jazzopen stuttgart ihr 25-jähriges Jubiläum und verwandeln die Landeshauptstadt wieder in einen Hotspot für Musikfans. Der Veranstalter Opus rechnet mit einem Besucherrekord von über 40.000. Die Jubiläumsfeier auf der Hauptbühne am Schlossplatz steigt vom 18. bis 22. Juli. Neben Jamiroquai (18.7.)



Ein Highlight des Jubiläumsprogramms: die deutschen Elektronik-Pioniere Kraftwerk.

treten dort Jamie Cullum & Joss Stone (19.7.), Kraftwerk (20.7.), Lenny Kravitz & Gary Clark Jr. (21.7.) sowie die Fantastischen Vier (22.7.) auf. Auf der Bühne im Innenhof des Alten Schlosses präsentiert das Festival Gregory Porter (13.7.), Stanley Clarke Band (14.7.), Pat Metheny (16.7.) und Till Brönner (17.7.). Auch das Programm auf den Nebenbühnen steht fest: Im Scala Ludwigsburg werden Marcus Miller (17.7.) und LP (20.7.) zu erleben sein. Festivalauftakt ist erneut die Verleihung der German Jazz Trophy im Eventcenter SpardaWelt – dieses Jahr an Rolf und Joachim Kühn (12.7.). Dort treten zudem Christian McBride's New Jawn & Meshell Ndegeocello (13.7.), Michael Wollny Trio & Younee (14.7.), Tears for Esbjörn (16.7.) sowie GoGo Penguin (17.7.) auf.

Auch die Clubbühne BIX bietet wieder ein hochkarätiges Programm bei intimer Atmosphäre, darunter Jason Moran and the Bandwagon (12.7.), Indra Rios-Moore (13.7.), Allan Harris (14.7.), Chico Freeman (15.7.) und Knower & Moon Hooch (21.7.). Als besonderes Highlight wird 2018 wieder die Domkirche St. Eberhardt bespielt (20.7.) – dieses Mal von Wolfgang Dauner, der mit Lesungen von Stadtdekan Msgr. Dr. Christian Hermes begleitet wird. 2018 engagiert sich die Stadt Stuttgart seit 2009 erstmals wieder mit einem Förderbeitrag, der in eintrittsfreie Bühnen investiert wird. Opus bespielt damit das Stadtmuseum Stuttgart unter dem Titel „Open Stage im Stadtmuseum“ mit einem Fusion-Programm.

Mehr Infos: www.jazzopen.com

Messe Stuttgart Gastveranstaltungen

UK-Markt intensiv bearbeiten

Der Geschäftsbereich Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart intensiviert sein Engagement auf dem britischen Veranstaltungsmarkt. „Deutschland ist nach wie vor europäisches Tagungsland Nummer eins“, sagt Stefan Lohnert, Leiter des Geschäftsbereichs. „Wichtige Veranstalter von großen Tagungsformaten, Unternehmen und international agierende Event-Agenturen sitzen aber in Großbritannien. Deshalb haben wir dort unsere Marketingaktivitäten in den letzten Jahren ausgedehnt und wollen sie weiter verstärken.“ Den UK-Markt bearbeitet im Bereich Gastveranstaltungen Tim Kontner als Projektleiter Sales. „Zu unseren Kunden aus Großbritannien zählen derzeit UKIP Media & Events mit zahlreichen Automotive-Fachmessen in Stuttgart, Mack Brooks Exhibitions mit der Fastener Fair, UBM Canon Europe Limited mit der Medtec, Lifeplus mit The Spirit of Lifeplus und Clarion Events mit der ITEC“, sagt Kontner. „Meine Aufgabe ist es, wichtige Messen und Events auf der Insel zu besuchen und dort Kontakte mit potenziellen Gastveranstaltern für den Standort Stuttgart zu knüpfen.“

Aus gutem Grund: Laut einer Umfrage des GCB German Convention Bureau e.V. in Frankfurt/Main ist das Vereinigte König-



Tim Kontner bearbeitet als Projektleiter Sales den UK-Markt.

reich mit einem Anteil von über 20 Prozent der mit Abstand wichtigste Quellmarkt für Deutschland, gefolgt von den USA und der Schweiz. Viele der weltweit umsatzstärksten Messeveranstalter haben ihren Sitz in Großbritannien, erzielen aber den größten Teil ihres Umsatzes im Ausland. Zudem sind britische Messeveranstalter oft nicht an ein Messegelände gebunden und somit frei in der Wahl ihres Veranstaltungsortes. „Auch deshalb werden wir in Stuttgart, ungeachtet der aktuellen Brexitdebatten, auch in Zukunft für englischsprachige Veranstalter ein attraktiver Tagungsort sein“, betont Lohnert.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/veranstalter
Twitter: #MesseStuttgart

The Hall of Vape

Dampfer-Event des Jahres

Rund 20.000 Besucher und bis zu 300 Aussteller aus der ganzen Welt erwartet Gastveranstalter Iraklis Simeonidis am 5. und 6. Mai 2018 zur dritten Auflage der Hall of Vape, Deutschlands größter



E-Zigaretten-Messe in der Messe Stuttgart. Auf dem „Dampfer-Event“ können Besucher sich über die neuesten Modelle, Designs, Aromen und Accessoires auf dem E-Zigarettenmarkt informieren, in einer Halle ihrem dampfigen Hobby nachgehen und sich dabei von einem Bühnenprogramm begeistern lassen: mit Musik sowie prominenten Gästen aus der Dampfer-Szene und der Unterhaltungsbranche. Der Besuch der Messe ist nur Personen über 18 Jahren erlaubt. Gedampft werden darf nur im L-Bank Forum (Halle 1) der Messe Stuttgart. In den öffentlichen Messeräumlichkeiten ist dies nicht gestattet.

Mehr Infos: <http://the-hall-of-vape.de>
Twitter: #thov2018

Messe unter Dampf: In der Halle 1 findet 2018 zum dritten Mal die E-Zigaretten-Messe „The Hall of Vape“ statt.

KONGRESSE/EVENTS 2018

- ▶ 15.–17.05. 81. Deutscher Fürsorgetag 2018
Veranstalter: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
- ▶ 25.–27.05. The Spirit of Lifeplus 2018
Veranstalter: Lifeplus Europe Ltd.
- ▶ 14.–16.06. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Senologie 2018
Veranstalter: KelCon GmbH
- ▶ 27.06. VR Mittelstandstag 2018
Veranstalter: Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.
- ▶ 12.–13.09. Forum Deutscher Mittelstand 2018
Veranstalter: IPM AG
- ▶ 26.–28.09. DGGT – Baugrundtagung 2018 – mit begleitender Fachausstellung Geotechnik, 27.–28.09.
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e.V. (INTERPLAN)

SIGHTSEEING-TIPP: Museum Ritter

Quadratisch, magisch, sehenswert

Im Museum Ritter dreht sich alles um das Quadrat. Und damit auch um die Geschichte der geometrisch-abstrakten Kunst. Von ihren Anfängen bis in die Gegenwart.



Die großzügige Passage im Museum Ritter gibt den Blick ins Aichtal frei und verbindet die beiden Flügel des Gebäudes.



Das Museum Ritter wurde vom Schweizer Architekten Max Dudler entworfen und befindet sich direkt neben der Schokoladenfabrik.



Im Zentrum des Museums steht die umfangreiche Sammlung geometrisch-abstrakter Kunst von Marli Hoppe-Ritter.

Am Ortsrand von Waldenbuch, nur rund 15 Kilometer von der Messe Stuttgart entfernt, erstreckt sich ein markanter Kalksteinquader: das Museum Ritter neben dem Firmengelände von Ritter Sport. Entworfen hat es der Schweizer Architekt Max Dudler eigens für die umfangreiche Kunstsammlung von Marli Hoppe-Ritter. In rund 15 Jahren intensiver Sammeltätigkeit hat die Mitinhaberin der Firma Ritter Sport ihre einzigartige Kollektion zusammengetragen. Aktuell umfasst die Sammlung auf 700 Quadratmetern Ausstellungsfläche rund 1.000 Gemälde, Zeichnungen und Objekte bedeutender Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts, die sich alle mit dem Thema des Quadrats auseinandersetzen. Das Aufzeigen historischer Entwicklungen auf dem Gebiet der geometrischen Abstraktion ist dabei ebenso Ziel des Museums wie die Präsentation international bedeutender Vertreter dieser Kunstrichtung.

Wer denkt, das Thema „Quadrat“ steht schlicht für das Markenzeichen der Firma Ritter Sport, denkt ein wenig zu kurz. Das Quadrat als geometrische Idealform wie der Kreis oder das Dreieck hat Künstler durch das 20. Jahrhundert hindurch immer wieder fasziniert. Berühmt wurde die Verwendung des Quadrats durch den russischen Konstruktivisten Kasimir Malewitsch zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Er sah darin ein Symbol für den künstlerischen Neuanfang fern jeglicher Gegenständlichkeit und Zweckgebundenheit. Die frühen Strömungen der künstlerischen Moderne sind in der Sammlung unter anderem auch durch Arbeiten der Konstruktivisten Alexander Rodtschenko und El Lissitzky, des De-Stijl-Künstlers Theo van Doesburg oder der Bauhaus-Künstler Andor Weininger und Josef Albers vertreten.

Ob ernsthaft, spielerisch, spirituell, analytisch oder humorvoll – die „quadratischen“ Möglichkeiten sind unerschöpflich und finden sich nicht nur in der konkret-konstruktiven Kunst, sondern auch in anderen künstlerischen Konzepten wieder. Die aktuelle Ausstellung „Weiß ist der Grund“ (6. Mai bis 16. September 2018) beschäftigt sich mit Werken, in denen Weiß eine besondere Rolle spielt, die über den weißen Bildgrund hinausgeht. Die farbigen Lichträume des zeitgenössischen Kölner Künstlers Ulrich Wagner „Ulrich Wagner – Urbane Systeme“ (6. Mai bis 16. September 2018) basieren auf technisch-funktionalen Konstruktionen, die Wagner abstrahiert und in magisch-leuchtende Architekturen verwandelt. Wer will, kann sich den abstrakten Kunstgenuss im Museum zusätzlich ganz konkret versüßen: Das Museumscafé und der Schokoshop bieten dazu Gelegenheit: quadratisch, praktisch, aber auch in anderen nicht-geometrischen Varianten.

Mehr Infos: www.museum-ritter.de

HOTEL-TIPP

Privathotel mit 60-jähriger Tradition

Wo lässt sich's während der Messe wohnen oder tagen? Message stellt Hotels in der Region vor.

Für Messegäste, Geschäftsreisende und Städtetouristen ist das Hotel Unger mit seinen 106 Zimmern seit 1958 eine der ersten Adressen in der baden-württembergischen Landeshauptstadt. Das Vier-Sterne-Haus liegt mitten in der Stuttgarter City und dennoch ruhig in einer Seitenstraße. Zu den Stuttgarter Schlössern, der Staatsgalerie, dem Staatstheater, dem Kunstmuseum und vielen anderen Sehenswürdigkeiten sind es für Hotelgäste nur wenige Gehminuten. Die Einkaufsmeile Königstraße liegt quasi vor der Hoteltür; S-Bahn und Stuttgarter Hauptbahnhof sind lediglich rund 100 Meter entfernt. Zimmer im Hotel Unger gibt es in den Kategorien „Classic“ und „De Luxe“. Allen gemeinsam ist eine geräuschlose und zugluftfreie Schwerkraft-Klimaanlage. Sonderwünsche wie überlange Betten oder Balkon sind – auf Anfrage – ebenfalls zu haben. Zu den Highlights des „Unger“ zählt das reichhaltige Frühstück von 6 Uhr bis 11 Uhr mit regionalen und saisonalen Spezialitäten. Individuelle Bilder und Kunstwerke zieren das gesamte Hotel: vom Tiefgarageneingang bis hinauf zum letzten Zimmer in der siebten Etage. Ein Hobby der Eigentümerfamilie des Privathotels, die ihre Gäste auch mit wechselnden Ausstellungen in der Hotelhalle erfreut.



Das Hotel Unger mit seinen 106 Zimmern liegt mitten und dennoch ruhig in der Stuttgarter City.

Mehr Infos: www.hotel-unger.de

RESTAURANT-TIPP



Traditions-Restaurant mitten im Herzen Stuttgarts: die Alte Kanzlei.

Alte Kanzlei

Weinstube oder Gourmet-Tempel: Die Region Stuttgart bietet ihren Gästen das komplette Programm.

Der Standort der Alten Kanzlei am historischen Stuttgarter Schillerplatz passt zu den kulinarischen Angeboten des Restaurants. Die Speisekarte mit ständig wechselnden Gerichten reicht von authentisch-schwäbischen Klassikern wie Kässpätzle, Zwiebelrostbraten oder Filderkrautwickel mit Rotweinsauce und Kartoffelpüree bis zu kreativen Salaten,

Suppen, Snacks und Fischgerichten internationaler Couleur. Dazu gibt's leckere Cocktails oder hochwertige Weine vor allem aus der Region. Das Restaurant bietet 200 Gästen Platz – und im Sommer viel Stuttgart-Ambiente auf zwei Terrassen mitten im Herzen der Landeshauptstadt.

Mehr Infos: www.alte-kanzlei-stuttgart.de

HIGHLIGHTS 2018

- ▶ bis 30.12. *Der Glöckner von Notre Dame (Musical)*
Ort: Stage Apollo Theater im SI-Centrum Stuttgart
- ▶ 03.05.–21.07. *Ludwigsburger Schlossfestspiele 2018*
Ort: Palais Grävenitz, Marstallstraße 5, Ludwigsburg
- ▶ 08.06.–16.09. *Kirchner und die „Künstlergemeinschaft Brücke“*
Ort: Staatsgalerie Stuttgart
- ▶ 29.06.–21.10. *Ernst Ludwig Kirchner. Die unbekannte Sammlung*
Ort: Staatsgalerie Stuttgart
- ▶ 29.08.–09.09. *Stuttgarter Weindorf 2018*
Ort: Innenstadt Stuttgart
- ▶ 28.09.–14.10. *Cannstatter Volksfest*
Ort: Cannstatter Wasen, Stuttgart

Jürgen Schlenso



Jürgen Schlenso,
Geschäftsführer Opus
Festival-, Veranstaltungs-
und Management GmbH.

„Ein bisschen Verrücktsein schadet nicht“

Wer jedes Jahr mit seinem Team ein Musikfestival wie die jazzopen stuttgart aus dem Boden stampft, muss Musik lieben und die Musiker. Und ein bisschen Verrücktsein schadet auch nicht.

Als wir vor elf Jahren die jazzopen „übernommen“ haben, waren sie ein wertiges, rein dem Jazz zugewandtes Festival mit bis zu 7.000 Zuschauern. Wir wollten damals ganz bewusst über den musikalischen Tellerrand des Jazz hinausschauen, ein Event auf die Beine stellen, das auf dem Jazz fußt und zugleich offen ist für andere musikalische Genres. Und dabei eine eigene Handschrift entwickeln.

Ich denke, das ist uns gelungen. Zum 25. Jubiläum 2018 kommen rund 40.000 Zuschauer, davon rund zehn Prozent internationale Besucher, über 50 Prozent überregionale, also nicht aus der Metropolregion Stuttgart. Rund 8.000 Übernachtungen entstehen jedes Jahr nur durch die jazzopen-Gäste. Viele davon bleiben die ganze Woche in Stuttgart. Davon profitieren direkt und indirekt auch die Stadt und ihr Renommee im In- und Ausland.

Auch wer sich nur wenig mit dem internationalen Musikbusiness auskennt, ahnt vielleicht, dass nicht nur der organisatorische Aufwand enorm ist, der hinter einer solchen

Veranstaltung steckt. Dazu ein paar Zahlen: Der Festivaletat liegt 2018 bei rund fünf Millionen Euro. Allein die Produktion der beiden Hauptbühnen auf dem Schlossplatz und im Alten Schloss beläuft sich auf circa 700.000 Euro. Der Sponsoring-Anteil an den Gesamtkosten des Festivals beträgt knapp 30 Prozent. Ohne wären die jazzopen stuttgart in ihrer jetzigen Form finanziell überhaupt nicht zu stemmen. Denn die Kosten für Konzertveranstaltungen sind in den letzten Jahren allgemein exorbitant gestiegen. Da trifft es sich gut, dass auch die Stadt Stuttgart, nach Jahren der Abstinenz, die jazzopen 2018 wieder finanziell fördert.

Dieses Geld investieren wir übrigens in die erste eintrittsfreie Bühne der jazzopen stuttgart im neu renovierten Stadtmuseum. Für uns ein erster Schritt. Hin zu einer Festivalstadt Stuttgart, einer jazzopen, die während einer Woche in der ganzen City Menschen in ihren Bann zieht. Die sie Musik im urbanen Raum erleben lässt, und das zum Teil, ohne eigens dafür zu bezahlen. Während des weltgrößten Jazzfestivals im kanadischen Montreal werden beispielsweise rund ein Dutzend eintrittsfreier Bühnen bespielt. Die Atmosphäre in der Stadt ist ein Traum. Wer ein Festival wie die jazzopen organisiert, darf aus meiner Sicht nicht ausschließlich das finanzielle Ergebnis im Blick haben. Er braucht ein größeres Bild. Und ein bisschen verrückt sein sollte er auch.

„OHNE DEN SPONSORING- ANTEIL VON KNAPP 30 PROZENT WÄREN DIE JAZZOPEN SO NICHT ZU STEMMEN.“

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landesmesse Stuttgart GmbH,
70629 Stuttgart

Verantwortlich: Markus Vogt

Redaktion und Produktion:
correct. – Klaus G. Danner,
72074 Tübingen,
Telefon: 0 70 71/96 46-240

Redaktionelle Mitarbeit:
Christine Bender, Cornelia Bonow,
Claudia Döttinger, Astrid Ehm,
Kaja Hoppe, Wolfram Huonker,
Jens Kohring, Stefanie Kromer,
Andreas Ott, Sabrina Ott, Sonja

Otterbach, Axel Recht, Fabian
Schlabach, Silvia Stoll, Christine
Wagner, Andreas Wallbillich, Anika
Wallrath

Fotos: ads-tec GmbH, Alte Kanzlei
Stuttgart GmbH, ARENA2036 e.V.,
AUMA – Verband der deutschen
Messewirtschaft, bluepool GmbH,
Clarion Events Ltd., correct., Deutsche
Messe, Fabry/KOSMETIK internatio-
nal/Failenschmid GmbH/Hartmut
Seehuber, Fotolia, Fraunhofer-Institut
für Produktionstechnik und
Automatisierung IPA, Hotel Unger,
Le Petit Coq, Leichtbau BW GmbH,
Messe Stuttgart, Museum Ritter/Franz

Wamhof/Stefan Müller, Opus
Festival-, Veranstaltungs- und
Management GmbH, P. E. Schall
GmbH & Co. KG, Porsche AG,
RETRO Messen GmbH, TC2017/
FLEET Events GmbH, UKIP MEDIA
& EVENTS, UNITI-Kraftstoff GmbH,
VDMA Software und Digitalisierung

Gestaltung, Satz, Repro:
Baumann & Baltner GmbH & Co. KG,
71638 Ludwigsburg,
Telefon: 0 71 41/688 96-3

Grafik: Gabriele Kleefeld
Anzeigen: Beck Medien- und

Verlags-GmbH, 73732 Esslingen,
Karin Weber direkt: 07 11/33 5916,
Telefon: 07 11/937893-0,
Telefax: 07 11/93 78 93-9,
E-Mail: weber@beckmedien.de

Druck:
SV Druck + Medien GmbH & Co. KG,
72336 Balingen

Messe Stuttgart:
Messepiazza 1, 70629 Stuttgart,
Telefon: 07 11/185 60-0,
Telefax: 07 11/185 60-2305
Internet: www.messe-stuttgart.de
E-Mail: message@messe-stuttgart.de

Messen und Ausstellungen 2018–2019

SCHALL
MESSEN FÜR MÄRKTE

2018



14. Optatec
Internationale Fachmesse für optische
Technologien, Komponenten und Systeme
15.–17.05.2018 Frankfurt / M.



6. Stanztec
Fachmesse für Stanztechnik
19.–21.06.2018
CongressCentrum Pforzheim



37. Motek
Internationale Fachmesse für
Produktions- und Montageautomatisierung
08.–11.10.2018 Messe Stuttgart



12. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
08.–11.10.2018 Messe Stuttgart



26. Fakuma
Internationale Fachmesse
für Kunststoffverarbeitung
16.–20.10.2018 Messe Friedrichshafen



17. Faszination Modellbau
FRIEDRICHSHAFEN
Int. Messe für Modellbahnen und Modellbau
01.–04.11.2018 Messe Friedrichshafen



35. Modellbahn
Internationale Ausstellung
für Modellbahn und -zubehör
15.–18.11.2018 Koelnmesse



33. Control
Internationale Fachmesse
für Qualitätssicherung
07.–10.05.2019 Messe Stuttgart



38. Motek
Internationale Fachmesse für
Produktions- und Montageautomatisierung
07.–10.10.2019 Messe Stuttgart



13. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
07.–10.10.2019 Messe Stuttgart



14. Blechexpo
Internationale Fachmesse
für Blechbearbeitung
05.–08.11.2019 Messe Stuttgart



7. Schweisstec
Internationale Fachmesse
für Fügetechnologie
05.–08.11.2019 Messe Stuttgart

2019



P. E. SCHALL GmbH & Co. KG
Gustav-Werner-Straße 6 – D-72636 Frickenhausen
+49 (0) 7025 9206-0 +49 (0) 7025 9206-880
info@schall-messen.de www.schall-messen.de



Messe Sinsheim GmbH
Neulandstraße 27 – D-74889 Sinsheim
+49 (0) 7261 689-0 +49 (0) 7261 689-220
info@messe-sinsheim.de www.messe-sinsheim.de

LEBENDIG. KOMMUNIZIEREN. IM RAUM.

Wir sind bluepool.

Unser Verständnis von Zusammenarbeit ist „Vernetzt. Vertraut. Verstanden.“

Mit Begeisterung, Erfahrung und Kreativität inszenieren wir einzigartige Messeauftritte und faszinierende Veranstaltungen. Immer mit dem Fokus auf Ihren perfekten Markenauftritt – standardisiert oder individuell und regional, national oder international. Gemeinsam schaffen wir individuelle, faszinierende Markenräume, die zum Erlebnis werden.

www.bluepool.de

organisieren.

differenzieren.

faszinieren.



bluepool
messen + events